
Subject: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Fri, 04 Jan 2013 22:47:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich bin diesem Forum relativ lange ferngeblieben, da es mir und meinen Haaren eigentlich soweit ganz gut ging.

Hatte mir 2009 meine Geheimratsecken machen lassen und war mit dem Ergebnis eigentlich sehr zufrieden.

Hatte danach auch angefangen Minox und FIN zu nehmen, das ich aber wieder absetzte da mir die Nebenwirkungen von FIN und der Aufwand bei Minox zu stressig waren, da ich ja sowieso mit meinem Status zufrieden war und volles Haar in der Front sowie am Hinterkopf hatte.

Nun aber leider seit diesem Sommer, ging es rasant bergab. Ich kann mir nicht erklären woran das liegt. Meine Haare in der Front sind extrem schnell ausgedünnt und auch die Geheimratsecken sind natürlich größer geworden, sprich hinter den transplantierten Haaren sind jetzt kahle Stellen. Das war mir natürlich klar, dass das eines Tages eintreten würde da ich bei meiner ersten HT erst 22 war. Hätte es nur nicht so rasant in einem so schnellen Schub erwartet und vorallem nicht dass die ganze Front so schnell ausdünt. Dachte da eher an schleichend größer werdende Geheimratsecken.

Nun galt es für mich zu handeln, ich konnte das so nicht weiter ansehen. Dachte im September als es anfang es sei nur ein kleiner Schub, leider lag ich falsch.

Logischerweise weiss ich, das ich sicher noch eine weitere HT machen werde,.

Allerdings weiss ich auch dass die Dichte vorallem in der Front niemals die Dichte der natürlichen Haare erreichen wird.

Daher hab ich mich nun doch wieder Regaine und Fin gekauft (Cipla 5mg und viertel es dann).

Nur leider liest man ja ständig soviel schlechtes über Minox und dass es zb auch den Haaren schadet und den HA beschleunigt und generell ja nur am Hinterkopf wirkt.

Deswegen bin ich sehr unsicher ob ich mit Minox weitermachen soll. Nehm es jetzt seit 3 Tagen und es brennt ganz schön. Verliere auch wieder ein wenig mehr Haare (kann das schon Shedding sein) ?

Kann es sein, dass ich mir mit Minox wirklich selber Schade und die Haare die ich jett verliere nie mehr wiederkommen?

Sollte ich verhindern, dass Minox an die transplantierten Haare rankommt? Nicht dass ich die auch noch verliere?!

Es ist einfach so eine Sache mit Minox, die Haare werden so steif und man sagt ja eigentlich sollte man es nur auf die kahlen Flächen machen, was aber absolut nicht geht, weil ich noch

vorne Haare habe.

Bin gerade echt am Verzweifeln.

Was denkt ihr? Wäre mir wichtig eure Meinung zu hören.

Grüße
ManuH

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [Supremum](#) on Fri, 04 Jan 2013 23:01:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ui, mein Beileid. Bestimmt einer der worst cases, die man haben kann. Würdest du Bilder einstellen, interessiert mich wie es dann konkret aussieht.

Viele Grüße

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [Mordoc](#) on Sat, 05 Jan 2013 01:13:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

wenn man bereits mit 22 eine HT machen lässt und danach nix nimmt, war es klar das es so kommen muss. Da ich nicht davon ausgehe das du nur 500 Grafts hast einsetzen lassen, sondern wohl schon mehr, gehe ich mal fest von ner sehr aggressiven AGA aus. Es wird nicht umsonst gesagt das man mit einer HT nach Möglichkeit warten soll und am besten das Ganze erst durchführt, wenn man den HA zum stoppen gebracht hat. Bei dir scheint jetzt alles schief gelaufen zu sein. Du solltest dir jetzt im klaren sein, dass du diese Lücke mit einer erneuten HT nicht schließen kannst (außer du wartest bis die Lücke enorm groß ist). Wenn du jetzt wieder transplantieren lässt, kannst du entweder nur die minimale Lücke schließen, hast dafür aber bald die Nächste. Oder du verdichtest direkt weiter hinten mit, dafür fallen aber sehr wahrscheinlich in den verdichteten Stellen die andere Haare aus (und 10 oder 20 mini-Ops mit jeweils 300 Grafts kannst du deinen Haaren auch nicht zumute)

Aus meiner Sicht bleibt nur: FIN und/oder Minox.

Du musst damit deinen HA erstmal bestmöglich stoppen, sonst hast du keine Chance. Wenn ich lese zu stressig & Nebenwirkungen wäre es mal interessant welche genau bzw. wie lange hast du das Zeug genommen?

du scheinst dich mit Minox bisher überhaupt nicht beschäftigt zu haben:

- Shedding tritt nach mehreren Wochen auf (nicht nach 3 Tagen)
- und es ist Schwachsinn das es nicht auf die Haare soll, Ziel muss es sein die Kopfhaut einzureiben, es schadet den Haaren jedoch nicht

- transplantierten Grafts kann sowieso nix passieren (wenn diese aus der Safe-Zone kommen)
- das Brennen lässt i.d.R. nach 1-2 Wochen nach
- wenn die Haare anfangs mit Minox ausfallen ist gut, das heißt minox wirkt
- Minox wirkt oft bei Dunkelhaarigen besser und generell nicht ganz so gut wie FIN
- Kombi Minox & Fin ist am besten
- Fin wirkt eher in der Tonsur

Versuch jetzt mit Medikamenten das Ding zu stoppen oder bestmöglich zu verlangsamen. Das wird mindestens 1 Jahr brauchen, da du derzeit nichts nimmst. Danach geh zu nem guten, erfahrenen Arzt, lass dir die Lücke füllen und vielleicht minimal dahinter verdichten, so das ringsrum mit Fin & Minox nicht zuviel nach der Ht ausfällt.

In der Zwischenzeit: extrem lange Haare tragen (falls es damit verdecken kannst), Basecap oder eben extrem Kurz (fast Glatze) das man die Haare vor der Lücke nicht sieht. Alternativ kannst auch keine Medis einnehmen, Glatze tragen und warten bis die Lücke groß genug für ne lohnenswerte Ht ist, allerdings würd das nix für dich sein, da du sonst bereits die 1.Ht nicht gemacht hättest.

P.S. Falls die Medis nicht helfen, hoffe ich du hast genug Reserven(inkl Körperhaar) für den ganzen Kopf, sonst würd ich die bisherigen Haare entfernen und weiter hinten transplantieren oder wegschmeissen und zur Glatze stehen (bevor du Teufelshörner oder ne andere komische undichte Frietur bekommst)

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Sat, 05 Jan 2013 15:56:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für deinen Beitrag.

Ne es waren knapp 2000 Grafts.

Ich weiss nicht mehr wie lang ich FiN und Minox genommen hab, aber vllt FIN 6 Monate und Minox nur 1 Monat. Es sah alles gut aus und ich erwartete auch keinen so starken Haarausfall. Mir war bewusst dass ich nochmals 1 oder 2 Hts machen muss aber nicht so früh. Bis zu diesem Sommer lief es auch super, aber dass es jetzt innerhalb von so wenigen Monaten so krass kommt hätt ich nie gedacht.

Hatte eigentlich gedacht dass die Geheimratsecken einfach größer werden und ich dann mit 27 28 nochmal auffüllen lass. Aber dass die Front so stark ausdünn. Oh man.

Mein Plan ist es jetzt einfach mit den Medis den HA zu stoppen und wenn das klappt ist es schon mal ein Erfolg. Wenn nicht ist es natürlich richtig beschissen, dann würd ich am liebsten gleich zu Keser und auffüllen lassen. Aber dann kommt eben wie du schon sagst die nächste Lücke. Aber vllt war das jetzt auch wieder nur so ein krasser Schub und die nächsten 2-3 Jahre bleibt der Status stabil. Ich weiss es nicht.

Mein langfristiger Plan war es die Front einfach mit meinen Donorreserven nach und nach in vllt 3 Ht's machen zu lassen und für hinten, falls es soweit kommt dann Bodyhair zu verwenden.

Davon hab ich mehr als genug.

Ja was Minox angeht:

Es ist halt unangenehm auf der Haut und ich hab das Gefühl, dass jetzt seit diesen 3-4 Tagen der Status nochmal sichtbar schlechter geworden ist. Das ist doch dann eher ein schlechtes Zeichen wenn du sagst Shedding tritt erst nach ein paar Wochen ein?!

Das bedeutet doch dann dass ich das Zeug nich vertrag und nur noch mehr kaputt mache?! Das Brennen hat finde ich schon ein wenig nachgelassen, ich werd jetzt einfach noch weiter nehmen. Ja ich bin Dunkelhaarig, ich werd mal nachher noch ein Bild schiessen von meinem Kopf. In der Tonsur hab ich volles Haar. Hätt ich doch lieber dort ne Glatze und nich vorne wo es jedem auffällt.

Also macht es nichts wenn die Haare mit Minox behaftet sind? Weil anders krieg ich das nicht hin, ich mach es schon auf die Kopfhaut aber das verläuft sich dann in den Haaren..

Die FIN-Lieferung erwarte ich in 2 Wochen, dann werd ich das auch wieder zu mir nehmen, auch wenn meine Hoden wieder schrumpfen und ich keine Lust mehr auf Sex hab.

Mit einer Glatze kann ich niemals rumlaufen, ich hab die beschissenste Kopfform die es gibt.

Mordoc schrieb am Sat, 05 January 2013 02:13Hallo,

wenn man bereits mit 22 eine HT machen lässt und danach nix nimmt, war es klar das es so kommen muss. Da ich nicht davon ausgehe das du nur 500 Grafts hast einsetzen lassen, sondern wohl schon mehr, gehe ich mal fest von ner sehr aggressiven AGA aus. Es wird nicht umsonst gesagt das man mit einer HT nach Möglichkeit warten soll und am besten das Ganze erst durchführt, wenn man den HA zum stoppen gebracht hat. Bei dir scheint jetzt alles schief gelaufen zu sein. Du solltest dir jetzt im klaren sein, dass du diese Lücke mit einer erneuten HT nicht schließen kannst (außer du wartest bis die Lücke enorm groß ist). Wenn du jetzt wieder transplantieren lässt, kannst du entweder nur die minimale Lücke schließen, hast dafür aber bald die Nächste. Oder du verdichtest direkt weiter hinten mit, dafür fallen aber sehr wahrscheinlich in den verdichteten Stellen die andere Haare aus (und 10 oder 20 mini-Ops mit jeweils 300 Grafts kannst du deinen Haaren auch nicht zumute)

Aus meiner Sicht bleibt nur: FIN und/oder Minox.

Du musst damit deinen HA erstmal bestmöglich stoppen, sonst hast du keine Chance. Wenn ich lese zu stressig & Nebenwirkungen wäre es mal interessant welche genau bzw. wie lange hast du das Zeug genommen?

du scheinst dich mit Minox bisher überhaupt nicht beschäftigt zu haben:

- Shedding tritt nach mehreren Wochen auf (nicht nach 3 Tagen)
- und es ist Schwachsinn das es nicht auf die Haare soll, Ziel muss es sein die Kopfhaut einzureiben, es schadet den Haaren jedoch nicht
- transplantierten Grafts kann sowieso nix passieren (wenn diese aus der Safe-Zone kommen)
- das Brennen lässt i.d.R. nach 1-2 Wochen nach
- wenn die Haare anfangs mit Minox ausfallen ist gut, das heißt minox wirkt
- Minox wirkt oft bei Dunkelhaarigen besser und generell nicht ganz so gut wie FIN
- Kombi Minox & Fin ist am besten
- Fin wirkt eher in der Tonsur

Versuch jetzt mit Medikamenten das Ding zu stoppen oder bestmöglich zu verlangsamen. Das wird mindestens 1 Jahr brauchen, da du derzeit nichts nimmst. Danach geh zu nem guten, erfahren Arzt, lass dir die Lücke füllen und vielleicht minimal dahinter verdichten, so das ringsrum mit Fin & Minox nicht zuviel nach der Ht ausfällt.

In der Zwischenzeit: extrem lange Haare tragen (falls es damit verdecken kannst), Basecap oder eben extrem Kurz (fast Glatze) das man die Haare vor der Lücke nicht sieht. Alternativ kannst auch keine Medis einnehmen, Glatze tragen und warten bis die Lücke groß genug für ne lohnenswerte Ht ist, allerdings würd das nix für dich sein, da du sonst bereits die 1.Ht nicht gemacht hättest.

P.S. Falls die Medis nicht helfen, hoffe ich du hast genug Reserven(inkl Körperhaar) für den ganzen Kopf, sonst würd ich die bisherigen Haare entfernen und weiter hinten transplantieren oder wegschmeissen und zur Glatze stehen (bevor du Teufelshörner oder ne andere komische undichte Friusur bekommst)

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [Supremum](#) on Sat, 05 Jan 2013 19:56:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hättest du es vorhersehen können, dass es so schlimm reinhaut, bestimmt nicht oder?
Wie sieht der Haarstatus in der Familie aus, bzw. wie sah er beim Vater etc. im selben Alter aus?

Viele Grüße

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Sat, 05 Jan 2013 20:57:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Supremum schrieb am Sat, 05 January 2013 20:56Hättest du es vorhersehen können, dass es so schlimm reinhaut, bestimmt nicht oder?
Wie sieht der Haarstatus in der Familie aus, bzw. wie sah er beim Vater etc. im selben Alter aus?

Viele Grüße

Nein, dann natürlich nicht. Aber ich merkte auch damals irgendwie ein komisches Gefühl auf der Kopfhaut und dachte mir nur, bevor ich da was damit verschlechtere lass ich es lieber sein. Also was Minox angeht...
Aber jetzt hab ich keine andere Wahl. Auch jetzt fühlt sich meine Kopfhaut komisch an. Ne gereizte Haut ist doch sicher nicht gut für die Haare!

Bei meinem Vater war da alles noch super in dem Alter, aber HA wird ja mütterlicherseits vererbt. Bei meinen 3 Onkels ist alles dabei. Einmal volles Haar, einmal mittelmäßig und einmal ziemlich schlecht. So gut wie blank oben mit 45 jetzt...

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [NewID](#) on Sat, 05 Jan 2013 21:25:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

so habe nach dem haare waschen jetzt noch ein paar bilder geschossen...

File Attachments

1) [IMG_1010.JPG](#), downloaded 1455 times



Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Sat, 05 Jan 2013 21:28:00 GMT

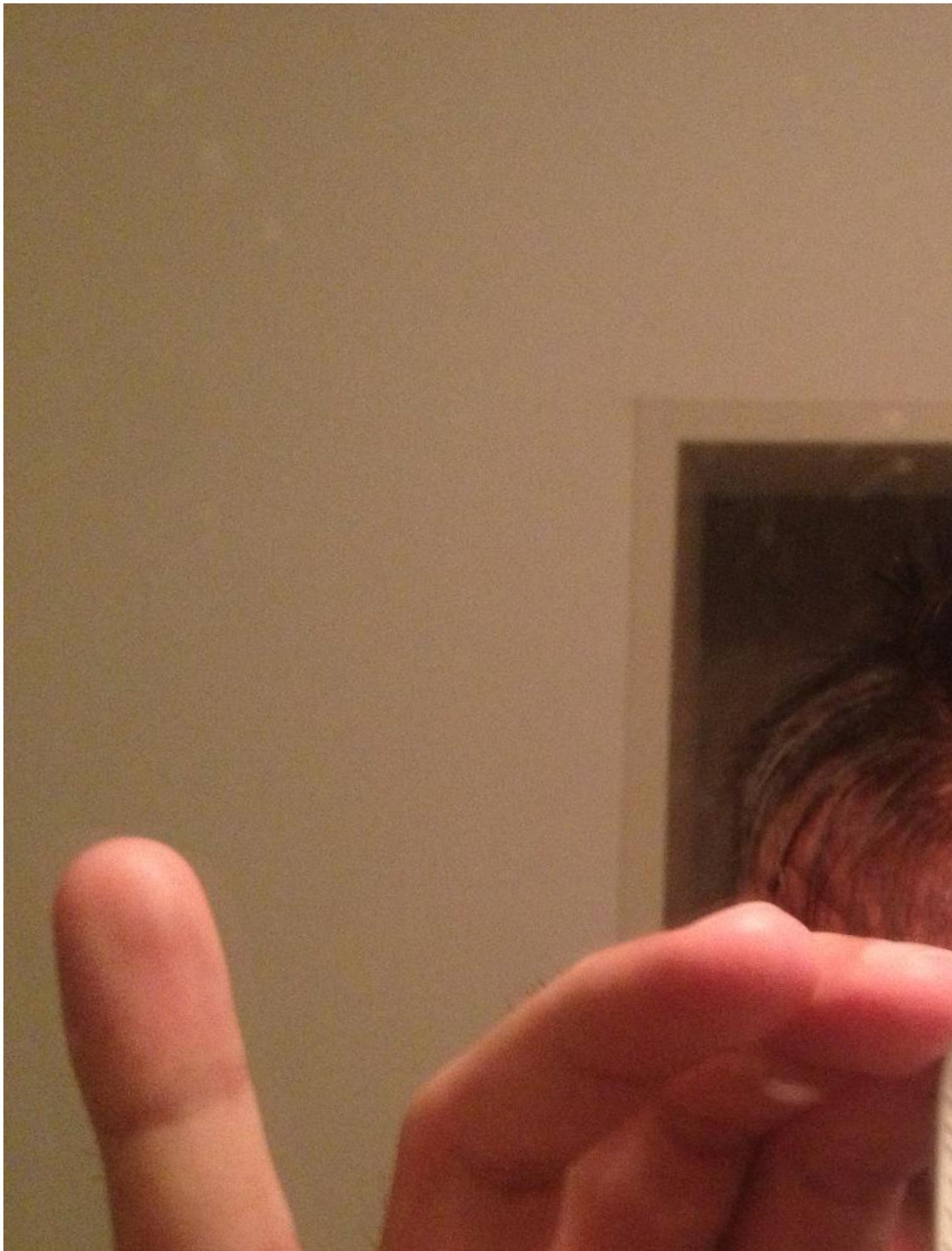
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hier mit hochgekämmten haaren an den stellen wo die lücken jetzt entstanden sind.

man muss wissen, dass ich mir bei meine HT auch meine haarlinie hab tieferlegen lassen...

File Attachments

1) [IMG_1016.JPG](#), downloaded 1341 times

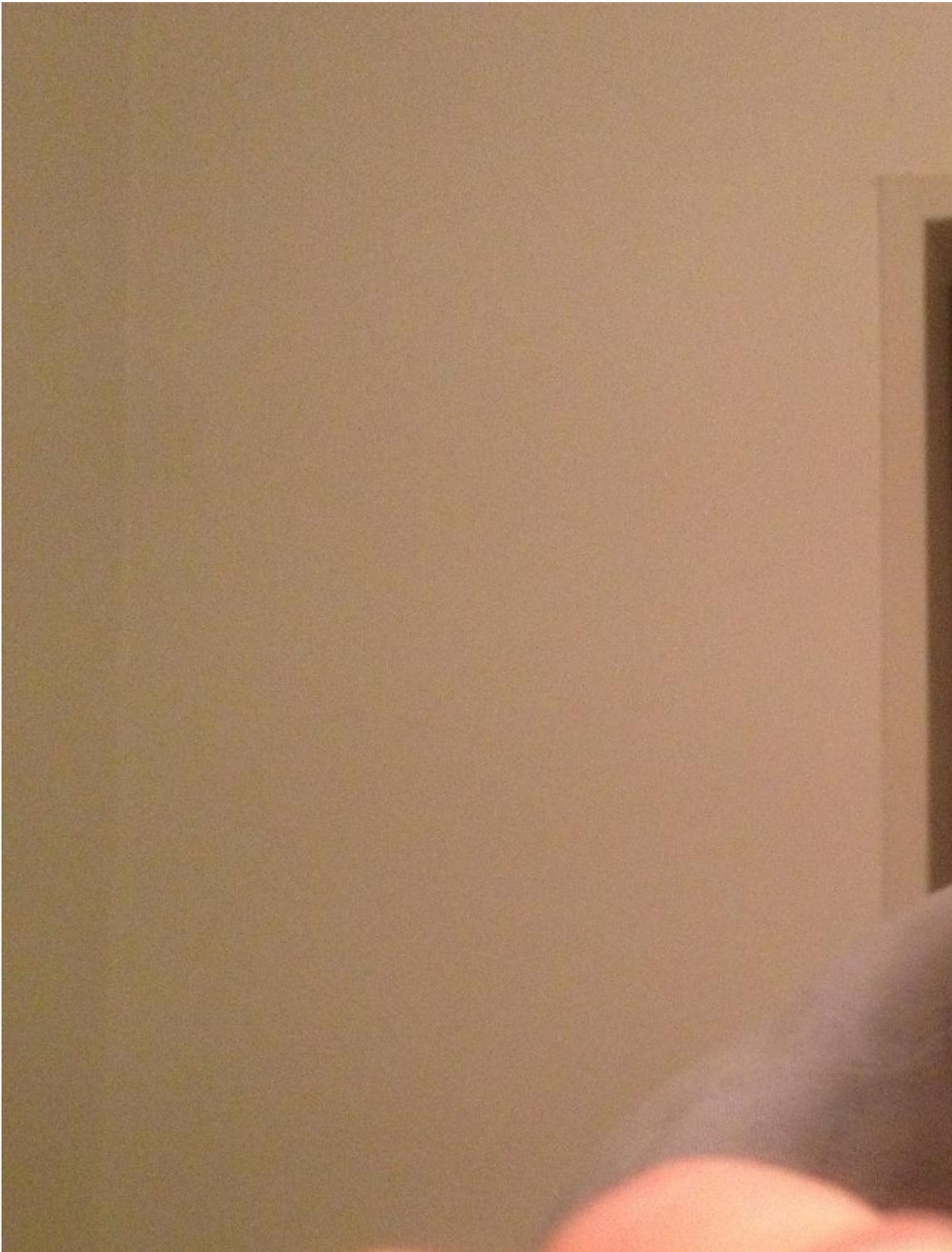


Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [NewID](#) on Sat, 05 Jan 2013 21:29:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hier die front von nahem..

File Attachments

1) [IMG_1005.JPG](#), downloaded 1269 times



Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Sat, 05 Jan 2013 21:33:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und nochmal hochgekämmt.

und lasst euch von dem kaputten iphone nicht ablenken

So was meint ihr dazu?

Also im momentanen Zustand kann ich noch relativ gut damit leben. Wenn ich am Wochenende weggehe, dann behelfe ich mir mit Toppik, dann sieht man nichts mehr, aber ich will das nicht jeden Tag anwenden, ist mir zu dumm. Also auf der Arbeit gucken mir mittlerweile schon immer mehr Leute aufn Kopf. Das macht mich richtig krank...

File Attachments

1) [IMG_1014.JPG](#), downloaded 1220 times

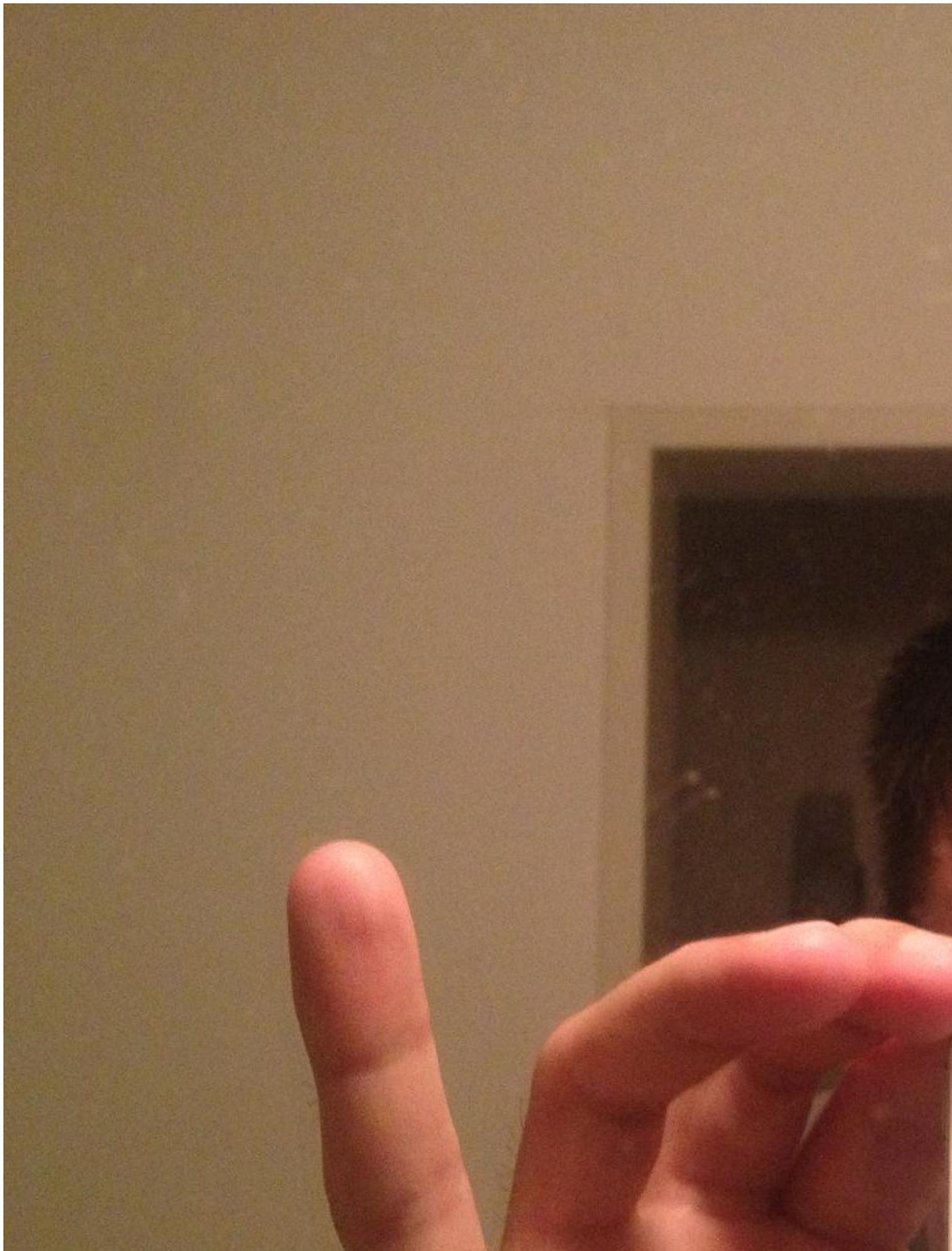


Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [NewID](#) on Sat, 05 Jan 2013 21:36:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

.....

File Attachments

1) [IMG_1018.JPG](#), downloaded 896 times



Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Sat, 05 Jan 2013 21:39:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wäre zu schön wenn durch minox die haare wieder dichter werden würden...
aber das kommt ja eher selten vor leider...

File Attachments

1) [IMG_1008.JPG](#), downloaded 835 times



Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [Mordoc](#) on Sat, 05 Jan 2013 23:57:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das es dichter wird ist mehr als unwahrscheinlich, es geht nur darum die bestehenden Haare zu halten, das diese umliegenden nicht direkt nach der HT ausfallen.

Ich würd mich an deiner Stelle bei nem guten Arzt beraten lassen (oder vllt. mal bei Andreas Kremer anfragen).

Da dein Haarstatus schon sehr ausgefallen ist, würde ich in an deiner Stelle ebenfalls noch im Expertenforum veröffentlichen (inkl. Fotos)

<http://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/f/11/>

nach den Bildern wäre eine HT vllt. doch zeitnah sinnvoll. (was nix daran ändert, dass du unbedingt Medis nehmen musst)

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Sun, 06 Jan 2013 11:44:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mordoc schrieb am Sun, 06 January 2013 00:57das es dichter wird ist mehr als unwahrscheinlich, es geht nur darum die bestehenden Haare zu halten, das diese umliegenden nicht direkt nach der HT ausfallen.

Ich würd mich an deiner Stelle bei nem guten Arzt beraten lassen (oder vllt. mal bei Andreas Kremer anfragen).

Da dein Haarstatus schon sehr ausgefallen ist, würde ich in an deiner Stelle ebenfalls noch im Expertenforum veröffentlichen (inkl. Fotos)

<http://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/f/11/>

nach den Bildern wäre eine HT vllt. doch zeitnah sinnvoll. (was nix daran ändert, dass du unbedingt Medis nehmen musst)

genau ja, also das ziel muss es sein, den HA jetzt zu stoppen mit den Medis und dann evtl. eine kleine HT machen um die Lücken aufzufüllen. Aber wieviel Grafts wären da nötig? Sicher nicht mehr als 500.

Den Weg zu Andreas Krämer war sowieso geplant. Weiss nur noch nicht wann, aber ich wohne ja sowieso nah an der Schweiz von daher ist es nicht mal ein weiter Weg zu ihm. Ich denke er kann mich gut beraten...

Werde den Thread jetzt nochmal im anderen Forum öffnen.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Sun, 06 Jan 2013 11:49:01 GMT

gecko75 schrieb am Sun, 06 January 2013 10:46Hallo Manu,

schau mal meine Beiträge im Minox Bereich.

Bei mir wirkt Minox extrem gut. Nach ca. 3 Monaten hatte ich wieder doppelt so viel Haare. Ich habe am Wochenende Freunde in Österreich besucht, der Eine hat mich sofort darauf angesprochen, ob meine Haare dichter geworden sind.

Natürlich wirkt Minox nicht bei jedem gleich. Aber einen Versuch ist es wert. Nimm Foam, dadurch kannst du sogar morgens nach Haare waschen Minox nehmen und mit dem Fön die Haare stylen.

Falls du weitere Infos möchtest, melde dich.

GU

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/22403/>

Ich glaube die hab ich schon gesehen. Habe einige sehr positive Sachen gelesen über Minox wo sogar das Haar dichter geworden ist. Das macht natürlich Hoffnung aber ist wohl eher eine Seltenheit. Aber mittlerweile will ich alles versuchen.

Was ist denn der Unterschied zu dem Foam?

Habe jetzt leider schon die Lösung bestellt. 3 Monatspackung...

Was das Stylen angeht werden die Haare einfach zu steif, und man sagt ja auch man solle das Minox nicht mischen oder was weiss ich was. Deswegen bin ich da mit Gel draufschmieren lieber vorsichtig..

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Sun, 06 Jan 2013 16:29:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gecko75 schrieb am Sun, 06 January 2013 15:12Es gibt kein Unterschied. Bestell dir Foam Variante und sende Tinktur zurück.

Du brauchst bei Foam kein Gel. Du trägst es auf handtuchfeuchtes Haar und lässt es einwirken und kannst dann es dir fönen.

BAM!

GU

PS: Ich erwähnte bereits, dass die Mittel nicht bei jedem Menschen gleich wirken!!!! Bei mir sind neue Haare gewachsen!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Hmm, okay mit dem Rücksenden wird es schwierig, aber ich werd den Foam mal testen...
Aber den Foam muss man sich ja auch auf die Kopfhaut schmieren und nicht ins Haar.
Aber ja ich versuch es mal, bei mir ist das Styling ein bisschen schwierig, nicht wie bei jedermann...

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [HairForceOne](#) on Sun, 06 Jan 2013 17:08:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gecko75 schrieb am Sun, 06 January 2013 18:06BAM!!!!

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [NewID](#) on Sun, 06 Jan 2013 17:11:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gecko75 schrieb am Sun, 06 January 2013 18:06Ich benutze den Schaum wie ein Haarfestiger.
Das heißt ich sprühe es von hinten von die Haare licht waren bis kurz vor die Stirn und dann schön alles einmassieren! UND BAM fertig!!!!

haha super, der Schaum ist doch nich als Stylingprodukt für die Haare sondern für die Haut gedacht.
Aber wenns wirkt...

Hab deinen Forumsbeitrag noch nicht gefunden. Würde mir gern mal alles anschauen wies bei dir aussieht.

Grüße

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [separ](#) on Mon, 07 Jan 2013 00:33:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo. Ist zwar Off-Topic, aber ich hätte hier noch eine Packung (3 Monatsrationen) Minoxidilfoam (Regaine) günstig abzugeben, da ich die Lösung bevorzuge.
Würde sie dir für 40 Euro verkaufen. Die Packung ist ungeöffnet und die Flaschen alle versiegelt.
Alle anderen Interessenten können sich selbstredend auch gerne melden.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [jacklack111](#) on Mon, 07 Jan 2013 13:47:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey, ich würde dir auch zu dem Schaum raten, ist verträglicher.

Mal ganz ehrlich, ich finde deinen Haarstatus gar nicht so schlimm... Kleiner Trost:)

Was ich aber verblüffend finde, ist, dass dir einige Leute hier, obwohl du von Nebenwirkungen (schrumpfhoden, Libidoverlust) berichtest, zu Fin raten. Das ist echt der Hammer.

Du solltest die Finger von Fin lassen und es mit Minox versuchen.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [Knorkell](#) on Mon, 07 Jan 2013 15:45:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab meine kräftiger werdenden Flaumhaare an der Haarlinie vorm Styling mit Minox eingeschmeirt und dann nach oben geföhnt. War das einzige womit ich die Dinger Stylen konnte weil sie dabei gleichzeitig trocken wurden. Also es eignet sich schon zum Stylen

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [NewID](#) on Mon, 07 Jan 2013 18:12:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja, es gibt natürlich leute die schlimmer dran sind als ich, aber wenn ich im sommer noch meine wunschvorstellung von haaren und frisur hatte und das ganze in 4 monaten so drastisch ins negative geht, dann ist das erst mal ein worst case. ich werd noch depressiv wenn das so weiter geht. belastet mich echt.

ja, das mit fin ist so ne sache, ich habs schon bestellt, werds auch nehmen. aber hab im anderen forum was von einem neuen mittel gehört, das DHT auch blockt und keine nebenwirkungen hat. wenn fin also gut wirkt, steig ich dann vllt dadrauf um...

nur leider scheint mein status rasant immer schlechter zu werden. :S

jacklack111 schrieb am Mon, 07 January 2013 14:47Hey, ich würde dir auch zu dem Schaum raten, ist verträglicher.

Mal ganz ehrlich, ich finde deinen Haarstatus gar nicht so schlimm... Kleiner Trost:)

Was ich aber verblüffend finde, ist, dass dir einige Leute hier, obwohl du von Nebenwirkungen (schrumpfhoden, Libidoverlust) berichtest, zu Fin raten. Das ist echt der Hammer.

Du solltest die Finger von Fin lassen und es mit Minox versuchen.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [NewID](#) on Mon, 07 Jan 2013 18:14:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ah okay, jetzt hab ich deine bilder auch mal gesehen...

aber mal ehrlich, die geschichte von diesem stephan glaub ich auch nicht. das kann NIEMALS sein!!!

gecko75 schrieb am Sun, 06 January 2013 22:25Mensch Manu,

wie willst du es hinbekommen, dass der Schaum deine Haare nicht berrührt! Deshalb massiert es man auch sanft ein!

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/t/22403/>

ich habe 2 bilder eingestellt. auf bild 1 siehst du wie neue haare gewachsen sind, weil die Kante noch erkenbar sind.

GU

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [NewID](#) on Mon, 07 Jan 2013 18:16:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Korkell schrieb am Mon, 07 January 2013 16:45Ich hab meine kräftiger werdenden Flaumhaare an der Haarlinie vorm Styling mit Minox eingeschmeirt und dann nach oben geföhnt. War das einzige womit ich die Dinger Stylen konnte weil sie dabei gleichzeitig trocken wurden. Also es eignet sich schon zum Stylen

haha hört sich lustig an, ich muss mir da noch was einfallen lassen, oder es mit dem schaum versuchen.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [jacklack111](#) on Mon, 07 Jan 2013 18:44:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@manuh:

Meinst du das Ketane retard?

Auch wenn ich mich wiederhole: lass die Finger von Fin!!!!

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [HairForceOne](#) on Mon, 07 Jan 2013 20:13:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jacklack111 schrieb am Mon, 07 January 2013 14:47Hey, ich würde dir auch zu dem Schaum raten, ist verträglicher.

Mal ganz ehrlich, ich finde deinen Haarstatus gar nicht so schlimm... Kleiner Trost:)
Was ich aber verblüffend finde, ist, dass dir einige Leute hier, obwohl du von Nebenwirkungen (schrumpfhoden, Libidoverlust) berichtest, zu Fin raten. Das ist echt der Hammer.
Du solltest die Finger von Fin lassen und es mit Minox versuchen.
Wenn das mit dem Schrumpfhoden nicht mal Einbildung ist...

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [NewID](#) on Tue, 08 Jan 2013 17:32:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jacklack111 schrieb am Mon, 07 January 2013 19:44@manuh:

Meinst du das Ketane retard?

Auch wenn ich mich wiederhole: lass die Finger von Fin!!!!

ja genau, das meine ich.

Wieso? Was hältst Du davon?

Hmm, ich muss es probieren, keine Lust auf ne Glatze!!! ((

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [NewID](#) on Tue, 08 Jan 2013 17:33:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairForceOne schrieb am Mon, 07 January 2013 21:13jacklack111 schrieb am Mon, 07 January 2013 14:47Hey, ich würde dir auch zu dem Schaum raten, ist verträglicher.
Mal ganz ehrlich, ich finde deinen Haarstatus gar nicht so schlimm... Kleiner Trost:)
Was ich aber verblüffend finde, ist, dass dir einige Leute hier, obwohl du von Nebenwirkungen (schrumpfhoden, Libidoverlust) berichtest, zu Fin raten. Das ist echt der Hammer.
Du solltest die Finger von Fin lassen und es mit Minox versuchen.
Wenn das mit dem Schrumpfhoden nicht mal Einbildung ist...

Fakt ist, ich hatte nicht mehr soviel Lust auf Sex und war auch nicht mehr so standhaft...

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Tue, 08 Jan 2013 17:35:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So Leute, ich nehme Minox jetzt seit 8 Tagen und die Lücken zwischen meinen transplantierten Haaren und dem Resthaar wird immer größer.

Ich dreh noch durch. Seit ich Minox genommen habe, fallen mir wieder mehr Haare aus.

Es kann ja kein Shedding sein.

Absetzen oder Durchziehen? :S

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [jacklack111](#) on Tue, 08 Jan 2013 17:41:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 18:32jacklack111 schrieb am Mon, 07 January 2013 19:44@manuh:

Meinst du das Ketane retard?

Auch wenn ich mich wiederhole: lass die Finger von Fin!!!!

ja genau, das meine ich.

Wieso? Was hältst Du davon?

Hmm, ich muss es probieren, keine Lust auf ne Glatze!!! ((

Ich habe es selbst noch nicht genommen. Wenn es wirkt, würde ich es sofort nehmen. Ich warte noch auf Erfahrungsberichte.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [jacklack111](#) on Tue, 08 Jan 2013 17:42:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 18:33HairForceOne schrieb am Mon, 07 January 2013 21:13jacklack111 schrieb am Mon, 07 January 2013 14:47Hey, ich würde dir auch zu dem Schaum raten, ist verträglicher.

Mal ganz ehrlich, ich finde deinen Haarstatus gar nicht so schlimm... Kleiner Trost:)

Was ich aber verblüffend finde, ist, dass dir einige Leute hier, obwohl du von Nebenwirkungen (schrumpfhoden, Libidoverlust) berichtest, zu Fin raten. Das ist echt der Hammer.

Du solltest die Finger von Fin lassen und es mit Minox versuchen.

Wenn das mit dem Schrumpfhoden nicht mal Einbildung ist...

Fakt ist, ich hatte nicht mehr soviel Lust auf Sex und war auch nicht mehr so standhaft...

Dem brauch ich nichts mehr hinzuzufügen!!!!

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [jacklack111](#) on Tue, 08 Jan 2013 17:44:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 18:35So Leute, ich nehme Minox jetzt seit 8 Tagen und die Lücken zwischen meinen transplantierten Haaren und dem Resthaar wird immer größer. Ich dreh noch durch. Seit ich Minox genommen habe, fallen mir wieder mehr Haare aus. Es kann ja kein Shedding sein.

Absetzen oder Durchziehen? :S

Alter, zieh es mal durch!!!!

Es bringt nichts, immer anzufangen und abzubrechen!!!

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Tue, 08 Jan 2013 17:58:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 18:44ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 18:35So Leute, ich nehme Minox jetzt seit 8 Tagen und die Lücken zwischen meinen transplantierten Haaren und dem Resthaar wird immer größer.

Ich dreh noch durch. Seit ich Minox genommen habe, fallen mir wieder mehr Haare aus.

Es kann ja kein Shedding sein.

Absetzen oder Durchziehen? :S

Alter, zieh es mal durch!!!!
Es bringt nichts, immer anzufangen und abzurechnen!!!

Oh man ja, ich weiss doch, aber ich verliert den Glauben an das Zeug wenn es nach einer Woche den Status schon sichtbar verschlechtert und ich ein Shedding so früh ausschließen kann!
Verstehst?!

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [NewID](#) on Tue, 08 Jan 2013 18:00:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 18:41ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 18:32jacklack111 schrieb am Mon, 07 January 2013 19:44@manuh:

Meinst du das Ketane retard?

Auch wenn ich mich wiederhole: lass die Finger von Fin!!!!

ja genau, das meine ich.

Wieso? Was hältst Du davon?

Hmm, ich muss es probieren, keine Lust auf ne Glatze!!! ((

Ich habe es selbst noch nicht genommen. Wenn es wirkt, würde ich es sofort nehmen. Ich warte noch auf Erfahrungsberichte.

Na also, natürlich wirkt es, ist doch klinisch bewiesen, nur nicht bei jedem und nicht bei jedem gleich. Deswegen ist es ein Versuch wert bevor alle Haare weg sind! :S

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [jacklack111](#) on Tue, 08 Jan 2013 18:01:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jeder hier kann dich gut verstehen!!!

Vielleicht setzt das Shedding bei dir etwas früher ein, als normal.

Also Augen zu und durch!!!

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [jacklack111](#) on Tue, 08 Jan 2013 18:25:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 19:00jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 18:41ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 18:32jacklack111 schrieb am Mon, 07 January 2013 19:44@manuh:

Meinst du das Ketane retard?

Auch wenn ich mich wiederhole: lass die Finger von Fin!!!!

ja genau, das meine ich.

Wieso? Was hältst Du davon?

Hmm, ich muss es probieren, keine Lust auf ne Glatze!!! ((

Ich habe es selbst noch nicht genommen. Wenn es wirkt, würde ich es sofort nehmen. Ich warte noch auf Erfahrungsberichte.

Na also, natürlich wirkt es, ist doch klinisch bewiesen, nur nicht bei jedem und nicht bei jedem gleich. Deswegen ist es ein Versuch wert bevor alle Haare weg sind! :S

Irgendwie finde ich nichts im Internet dazu.

Wo bekommt man das her?

Ist das rezeptpflichtig?

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Tue, 08 Jan 2013 19:08:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 19:25ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 19:00jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 18:41ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 18:32jacklack111 schrieb am Mon, 07 January 2013 19:44@manuh:

Meinst du das Ketane retard?

Auch wenn ich mich wiederhole: lass die Finger von Fin!!!!

ja genau, das meine ich.

Wieso? Was hältst Du davon?

Hmm, ich muss es probieren, keine Lust auf ne Glatze!!! ((

Ich habe es selbst noch nicht genommen. Wenn es wirkt, würde ich es sofort nehmen. Ich warte noch auf Erfahrungsberichte.

Na also, natürlich wirkt es, ist doch klinisch bewiesen, nur nicht bei jedem und nicht bei jedem gleich. Deswegen ist es ein Versuch wert bevor alle Haare weg sind! :S

Irgendwie finde ich nichts im Internet dazu.

Wo bekommt man das her?

Ist das rezeptpflichtig?

ja, eigentlich schon, aber ich beziehe von so ner komischen Internetseite.

generics24.com oder so....

Hmm, steht doch überall, dass das den Haarausfall stoppt bzw verzögert..

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Tue, 08 Jan 2013 19:09:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 19:01 Jeder hier kann dich gut verstehen!!!

Vielleicht setzt das Shedding bei dir etwas früher ein, als normal.

Also Augen zu und durch!!!

tschakaaaaa grade wieder ne ladung drauf gemacht! ekliges zeug da!
einfach nur krass, ich hätte so gern ein bild noch vom sommer und jetzt das hier als vergleich.
unfassbar was in 4 monaten passieren kann...

geh die woche noch zum arzt und lass mich durchchecken, vllt iwass mit der schilddrüse oder
kp...liebeskummer gehabt ie letzten 1-2 monate....wer weiss vllt liegt es auch teilweise daran ^^

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [HairForceOne](#) on Tue, 08 Jan 2013 19:39:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hätte Fin tatsächlich Nebenwirkungen in der Häufigkeit, die dem Medikament hier nachgesagt wird, wäre es schon lange vom Markt. Ist natürlich ne Riesen-Verschwörung der Pharmaindustrie Gerade Potenzprobleme haben oft psychische Ursachen, und wer beim Sex daran denkt, ob er hart bleibt, hat schon verloren, mit oder ohne Fin.

Was angeblich an Finasterid liegt, sind in den meisten Fällen vielleicht auch einfach natürliche "Alterserscheinungen". Mit 18 konnte ich die halbe Nacht ficken und x Mal hintereinander. Geht jetzt, mit 33, auch nicht mehr. Blöd, dass ich (noch) kein Fin nehme, auf das ich's schieben könnte

PS: Ich bin mir sicher, dass Fin bei einigen Benutzern Libidoprobleme auslöst. Aber nicht bei 80 Prozent.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [jacklack111](#) on Tue, 08 Jan 2013 20:30:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairForceOne schrieb am Tue, 08 January 2013 20:39 Hätte Fin tatsächlich Nebenwirkungen in der Häufigkeit, die dem Medikament hier nachgesagt wird, wäre es schon lange vom Markt. Ist natürlich ne Riesen-Verschwörung der Pharmaindustrie Gerade Potenzprobleme haben oft psychische Ursachen, und wer beim Sex daran denkt, ob er hart bleibt, hat schon verloren, mit oder ohne Fin.

Was angeblich an Finasterid liegt, sind in den meisten Fällen vielleicht auch einfach natürliche "Alterserscheinungen". Mit 18 konnte ich die halbe Nacht ficken und x Mal hintereinander. Geht jetzt, mit 33, auch nicht mehr. Blöd, dass ich (noch) kein Fin nehme, auf das ich's schieben

könnte

PS: Ich bin mir sicher, dass Fin bei einigen Benutzern Libidoprobleme auslöst. Aber nicht bei 80 Prozent.

Da muss ich dir recht geben. Ich hab hier in dem Forum schon so viel Negatives über Fin gelesen. Wenn ich jetzt Fin nehmen würde, würde ich auf jeden Fall Nebenwirkungen bekommen. Manchmal denke ich, ich hätte besser nichts darüber gelesen und es einfach genommen.

Aber trotzdem bin ich ein Fin-Gegner!

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [HairForceOne](#) on Tue, 08 Jan 2013 20:33:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 21:30HairForceOne schrieb am Tue, 08 January 2013 20:39Hätte Fin tatsächlich Nebenwirkungen in der Häufigkeit, die dem Medikament hier nachgesagt wird, wäre es schon lange vom Markt. Ist natürlich ne Riesen-Verschwörung der Pharmaindustrie Gerade Potenzprobleme haben oft psychische Ursachen, und wer beim Sex daran denkt, ob er hart bleibt, hat schon verloren, mit oder ohne Fin.

Was angeblich an Finasterid liegt, sind in den meisten Fällen vielleicht auch einfach natürliche "Alterserscheinungen". Mit 18 konnte ich die halbe Nacht ficken und x Mal hintereinander. Geht jetzt, mit 33, auch nicht mehr. Blöd, dass ich (noch) kein Fin nehme, auf das ich's schieben könnte

PS: Ich bin mir sicher, dass Fin bei einigen Benutzern Libidoprobleme auslöst. Aber nicht bei 80 Prozent.

Da muss ich dir recht geben. Ich hab hier in dem Forum schon so viel Negatives über Fin gelesen. Wenn ich jetzt Fin nehmen würde, würde ich auf jeden Fall Nebenwirkungen bekommen. Manchmal denke ich, ich hätte besser nichts darüber gelesen und es einfach genommen.

Aber trotzdem bin ich ein Fin-Gegner!

Ich bin auch kein Fan und werde es sicher nicht mit Begeisterung schlucken. Aber lieber behalt ich die Haare. Wenn ich keinen mehr hochkriege, setze ich es ab.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [jacklack111](#) on Tue, 08 Jan 2013 20:46:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 20:08jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 19:25ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 19:00jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 18:41ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 18:32jacklack111 schrieb am Mon, 07

January 2013 19:44@manuh:

Meinst du das Ketane retard?

Auch wenn ich mich wiederhole: lass die Finger von Fin!!!!

ja genau, das meine ich.

Wieso? Was hältst Du davon?

Hmm, ich muss es probieren, keine Lust auf ne Glatze!!! ((

Ich habe es selbst noch nicht genommen. Wenn es wirkt, würde ich es sofort nehmen. Ich warte noch auf Erfahrungsberichte.

Na also, natürlich wirkt es, ist doch klinisch bewiesen, nur nicht bei jedem und nicht bei jedem gleich. Deswegen ist es ein Versuch wert bevor alle Haare weg sind! :S

Irgendwie finde ich nichts im Internet dazu.

Wo bekommt man das her?

Ist das rezeptpflichtig?

ja, eigentlich schon, aber ich beziehe von so ner komischen Internetseite.

generics24.com oder so....

Hmm, steht doch überall, dass das den Haarausfall stoppt bzw verzögert..

Hab mal auf generics24.com geguckt. Finde dieses Ketane Retard nicht. Hast du vielleicht einen Link für mich?

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [HairForceOne](#) on Tue, 08 Jan 2013 22:04:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PS: In einer seriösen Fin-Studie klagten mehr Probanden aus der Kontrollgruppe (also die, die

ein Placebo einnehmen) über Erektionsstörungen als aus der Wirkstoffgruppe. Man könnte also sagen: Fin wirkt potenzsteigernd

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [ichunddiwelt](#) on Tue, 08 Jan 2013 22:27:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hey manu tut mir echt leid fuer dich. haarausfall kann dich so fertig machen, verstehe deine verzweiflung echt voll und ganz. schneid dir eine glatze wenns peinlich wird. ich habe keratene retard direkt auf der herstellerseite bestellt und mit vorauszahlung dden betrag bezahlt. google einfach mal nach keratene retard, dann landest du auf der herstellerseite. lg

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [Niewa](#) on Tue, 08 Jan 2013 22:34:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme Fin ohne jegliche Nebenwirkung. Ein bisschen Brustziehen hatte ich eine Woche lang am Anfang und mich verrückt gemacht, dass ich größere Brüste bekomme. Aber das war Einbildung. Vorher habe ich mich einfach nicht ewig lang seitlich vor den Spiegel gestellt und meine Brüste angestarrt und rumgequetscht. Das Ziehen hat sich ja auch gelegt. Und ja, vor Beginn der Einnahme habe ich hier sehr viel über NW gelesen.

Libido und Potenz sind einwandfrei. Keine Veränderung zu vorher. Darüber habe ich mir auch von Anfang an nie Gedanken gemacht, obwohl es offiziell die häufigsten NW sind mit <2 %. Gerade die beiden Probleme entstehen häufig im Kopf. Und selbst wenn es auftritt, vergeht es wieder mit der Zeit selbst unter fortgeführter Fin-Einnahme, vorausgesetzt es ist wirklich keine Kopfsache.

Jetzt hoffe ich nur noch, dass Fin bei mir wirkt. Bin ja erst im dritten Monat. Aber die Wahrscheinlichkeit beträgt ja auch 90 %, dass es wirkt. Ideal wäre natürlich eine Verdichtung am gesamten Kopf (Wahrscheinlichkeit 65 %).

Ein Tipp: Nicht verrückt machen lassen von dem Forum. Das ist alles andere als repräsentativ! Es gibt Hautärzte, die verschreiben mehrmals täglich Fin. Diese Menschen wissen von dem Forum wohl nicht mal was und haben jetzt eine wirksame Möglichkeit gefunden, ihre Haare zu halten. Fin ist ein super Mittel, was schon vielen Menschen vor einer Glatze bewahrt hat.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [night](#) on Wed, 09 Jan 2013 01:04:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 20:09jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 19:01Jeder hier kann dich gut verstehen!!!

Vielleicht setzt das Shedding bei dir etwas früher ein, als normal.

Also Augen zu und durch!!!

tschakaaaaa grade wieder ne ladung drauf gemacht! ekliges zeug da!
einfach nur krass, ich hätte so gern ein bild noch vom sommer und jetzt das hier als vergleich.
unfassbar was in 4 monaten passieren kann...

geh die woche noch zum arzt und lass mich durchchecken, vllt iwas mit der schilddrüse oder
kp...liebeskummer gehabt ie letzten 1-2 monate....wer weiss vllt liegt es auch teilweise daran ^^

War bei mir genauso wie bei dir, bei mir wurde mein Haar auch innerhalb von 3-4 Monaten total
licht davor noch normle Dichte gehabt und dann auf einmal Geheimratsecken und Tonsur licht.
Hat mich auch extrem fertig gemacht vor allem weil es eben so schnell gekommen ist und ich
hatte in der Zeit wo mein AGA so richtig aufgetreten ist übrigens auch ziemlich Liebeskummer,
vielleicht hat es ja tatsächlich was damit zu tun es heißt ja das Stress und starke psychische
Belastung auch negative Auswirkungen auf den Haarausfall haben können.
Naja mittlerweile ist der Liebeskummer lange überstanden und mein AGA ist auch schon seit 1
Jahr nicht mehr weiter vortgeschritten, ich hab mich damals wie das bei mir aufgeterten ist auch
vom Hautarzt auf eventuelle Schilddrüsen Probleme durchchecken lassen war aber alles
normal und mein Hautarzt hat zu mir gemeint dass es durchaus gar nicht mal so ungewöhnlich
ist für AGA dass es so schnell und Schübeweise kommen kann, er meinte oft zeigt sich AGA
Jahrelang nicht und dann kommt es dafür auf einmal in wenigen Monaten zu einer extremen
verschlechterung der Haarsituation so wie es eben bei uns zu sein scheint.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Wed, 09 Jan 2013 17:16:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 21:46ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013
20:08jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 19:25ManuH. schrieb am Tue, 08 January
2013 19:00jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 18:41ManuH. schrieb am Tue, 08
January 2013 18:32jacklack111 schrieb am Mon, 07 January 2013 19:44@manuh:

Meinst du das Ketane retard?

Auch wenn ich mich wiederhole: lass die Finger von Fin!!!!

ja genau, das meine ich.

Wieso? Was hältst Du davon?

Hmm, ich muss es probieren, keine Lust auf ne Glatze!!! ((

Ich habe es selbst noch nicht genommen. Wenn es wirkt, würde ich es sofort nehmen. Ich warte noch auf Erfahrungsberichte.

Na also, natürlich wirkt es, ist doch klinisch bewiesen, nur nicht bei jedem und nicht bei jedem gleich. Deswegen ist es ein Versuch wert bevor alle Haare weg sind! :S

Irgendwie finde ich nichts im Internet dazu.
Wo bekommt man das her?
Ist das rezeptpflichtig?

ja, eigentlich schon, aber ich bezieh von so ner komischen Internetseite.

generics24.com oder so....

Hmm, steht doch überall, dass das den Haarausfall stoppt bzw verzögert..

Hab mal auf generics24.com geguckt. Finde dieses Ketane Retard nicht. Hast du vielleicht einen Link für mich?

Achso du meinst das neue Mittel?
Das wird zurzeit glaub noch getestet.

Ich dachte du meinst FIN.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [NewID](#) on Wed, 09 Jan 2013 17:20:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

night schrieb am Wed, 09 January 2013 02:04ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 20:09jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 19:01Jeder hier kann dich gut verstehen!!!

Vielleicht setzt das Shedding bei dir etwas früher ein, als normal.

Also Augen zu und durch!!!

tschakaaaaa grade wieder ne ladung drauf gemacht! ekliges zeug da!
einfach nur krass, ich hätte so gern ein bild noch vom sommer und jetzt das hier als vergleich.
unfassbar was in 4 monaten passieren kann...

geh die woche noch zum arzt und lass mich durchchecken, vllt iwass mit der schilddrüse oder
kp...liebeskummer gehabt ie letzten 1-2 monate....wer weiss vllt liegt es auch teilweise daran ^^

War bei mir genauso wie bei dir, bei mir wurde mein Haar auch innerhalb von 3-4 Monaten total
licht davor noch normle Dichte gehabt und dann auf einmal Geheimratsecken und Tonsur licht.
Hat mich auch extrem fertig gemacht vor allem weil es eben so schnell gekommen ist und ich
hatte in der Zeit wo mein AGA so richtig aufgetreten ist übrigens auch ziemlich Liebeskummer,
vielleicht hat es ja tatsächlich was damit zu tun es heißt ja das Stress und starke psychische
Belastung auch negative Auswirkungen auf den Haarausfall haben können.
Naja mittlerweile ist der Liebeskummer lange überstanden und mein AGA ist auch schon seit 1
Jahr nicht mehr weiter vortgeschritten, ich hab mich damals wie das bei mir aufgetreten ist auch
vom Hautarzt auf eventuelle Schilddrüsen Probleme durchchecken lassen war aber alles
normal und mein Hautarzt hat zu mir gemeint dass es durchaus gar nicht mal so ungewöhnlich
ist für AGA dass es so schnell und Schübeweise kommen kann, er meinte oft zeigt sich AGA
Jahrelang nicht und dann kommt es dafür auf einmal in wenigen Monaten zu einer extremen
verschlechterung der Haarsituation so wie es eben bei uns zu sein scheint.

oh man, das ist doch echt zum haare raufen, wenn nur noch welche da wären. :S

Hast du irgendwas gegen dein lichtgewordenes haar unternommen? Medis oder ähnliches?

Ich weiss echt nicht woran es liegt. ist sicherlich so ein schub gewesen, aber den hab ich zuvor
nie so krass erlebt. im sommer war noch alles super. klasse dichte, konnte meine haare machen
wie ich wollte und jetzt starren sie alle auf meinen kopf. :/

ich frage mich ob es auch passiert wäre hätte ich konsequent minox und oder fin genommen...

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Wed, 09 Jan 2013 17:21:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairForceOne schrieb am Tue, 08 January 2013 20:39Hätte Fin tatsächlich Nebenwirkungen
in der Häufigkeit, die dem Medikament hier nachgesagt wird, wäre es schon lange vom Markt.
Ist natürlich ne Riesen-Verschwörung der Pharmaindustrie Gerade Potenzprobleme haben
oft psychische Ursachen, und wer beim Sex daran denkt, ob er hart bleibt, hat schon verloren, mit
oder ohne Fin.

Was angeblich an Finasterid liegt, sind in den meisten Fällen vielleicht auch einfach natürliche
"Alterserscheinungen". Mit 18 konnte ich die halbe Nacht ficken und x Mal hintereinander. Geht
jetzt, mit 33, auch nicht mehr. Blöd, dass ich (noch) kein Fin nehme, auf das ich's schieben
könnte

PS: Ich bin mir sicher, dass Fin bei einigen Benutzern Libidoprobleme auslöst. Aber nicht bei 80 Prozent.

bei mir wars aber echt spürbar. ich kenn doch meinen körper und damals war ich 22 23. warum sollte ich hier stories erzählen?

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [NewID](#) on Wed, 09 Jan 2013 17:24:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ichunddiewelt schrieb am Tue, 08 January 2013 23:27hey manu tut mir echt leid fuer dich. haarausfall kann dich so fertig machen, verstehe deine verzweiflung echt voll und ganz. schneid dir eine glatze wenss peinlich wird. ich habe keratene retard direkt auf der herstellerseite bestellt und mit vorauszahlung dden betrag bezahlt. google einfach mal nach keratene retard, dann landest du auf der herstellerseite. lg

danke für den mitgefühl.

ja, werd es mir auf jeden fall mal anschauen. aber erst werd ich mein fin verrat aufbrauchen.

eine glatze bei meiner kopfform geht einfach überhaupt nicht. das ist eine horrorvorstellung! keiner versteht es....

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [jacklack111](#) on Wed, 09 Jan 2013 18:31:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ManuH. schrieb am Wed, 09 January 2013 18:16jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 21:46ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 20:08jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 19:25ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 19:00jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 18:41ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 18:32jacklack111 schrieb am Mon, 07 January 2013 19:44@manuh:

Meinst du das Ketane retard?

Auch wenn ich mich wiederhole: lass die Finger von Fin!!!!

ja genau, das meine ich.

Wieso? Was hältst Du davon?

Hmm, ich muss es probieren, keine Lust auf ne Glatze!!! ((

Ich habe es selbst noch nicht genommen. Wenn es wirkt, würde ich es sofort nehmen. Ich warte noch auf Erfahrungsberichte.

Na also, natürlich wirkt es, ist doch klinisch bewiesen, nur nicht bei jedem und nicht bei jedem gleich. Deswegen ist es ein Versuch wert bevor alle Haare weg sind! :S

Irgendwie finde ich nichts im Internet dazu.
Wo bekommt man das her?
Ist das rezeptpflichtig?

ja, eigentlich schon, aber ich bezieh von so ner komischen Internetseite.

generics24.com oder so....

Hmm, steht doch überall, dass das den Haarausfall stoppt bzw verzögert..

Hab mal auf generics24.com geguckt. Finde dieses Ketane Retard nicht. Hast du vielleicht einen Link für mich?

Achso du meinst das neue Mittel?
Das wird zurzeit glaub noch getestet.

Ich dachte du meinst FIN.

Alter schreiben wir seit 35 Threads aneinander vorbei?! Du musst die Beiträge schon lesen

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [HairForceOne](#) on Wed, 09 Jan 2013 19:40:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

94 Prozent der User haben nicht die Kopfform für kurze Haare, 89 Prozent bekommen Potenzprobleme bei Fin, 78 Prozent haben "von Geburt an" eine hohe Stirn.
Lauter medizinische Wunder am Start hier

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Thu, 10 Jan 2013 17:27:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jacklack111 schrieb am Wed, 09 January 2013 19:31ManuH. schrieb am Wed, 09 January 2013 18:16jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 21:46ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 20:08jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 19:25ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 19:00jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 18:41ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 18:32jacklack111 schrieb am Mon, 07 January 2013 19:44@manuh:

Meinst du das Ketane retard?

Auch wenn ich mich wiederhole: lass die Finger von Fin!!!!

ja genau, das meine ich.

Wieso? Was hältst Du davon?

Hmm, ich muss es probieren, keine Lust auf ne Glatze!!! ((

Ich habe es selbst noch nicht genommen. Wenn es wirkt, würde ich es sofort nehmen. Ich warte noch auf Erfahrungsberichte.

Na also, natürlich wirkt es, ist doch klinisch bewiesen, nur nicht bei jedem und nicht bei jedem gleich. Deswegen ist es ein Versuch wert bevor alle Haare weg sind! :S

Irgendwie finde ich nichts im Internet dazu.

Wo bekommt man das her?

Ist das rezeptpflichtig?

ja, eigentlich schon, aber ich beziehe von so ner komischen Internetseite.

generics24.com oder so....

Hmm, steht doch überall, dass das den Haarausfall stoppt bzw verzögert..

Hab mal auf generics24.com geguckt. Finde dieses Ketane Retard nicht. Hast du vielleicht einen Link für mich?

Achso du meinst das neue Mittel?
Das wird zurzeit glaub noch getestet.

Ich dachte du meinst FIN.

Alter schreiben wir seit 35 Threads aneinander vorbei?! Du musst die Beiträge schon lesen

haha sorry mein fehler, aber manchmal hab ich nur wenig zeit, da überliest man schnell mal was.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [NewID](#) on Thu, 10 Jan 2013 17:31:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HairForceOne schrieb am Wed, 09 January 2013 20:4094 Prozent der User haben nicht die Kopfform für kurze Haare, 89 Prozent bekommen Potenzprobleme bei Fin, 78 Prozent haben "von Geburt an" eine hohe Stirn.
Lauter medizinische Wunder am Start hier

Was ist denn dein Problem?

Jeder schildert hier nur seine Erfahrungen...

Ich für meinen Teil wäre gottfroh wenn ich eine schöne Kopfform hätte oder wenn Fin bei mir wirken würde ohne jegliche Nebenwirkungen. Ist aber halt nicht so und was sollte es mir hier bringen zu lügen..

Nimmst Du Fin?

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [NewID](#) on Thu, 17 Jan 2013 18:17:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So,

heute kam endlich mein Fincar an, weiss jetzt nicht ob ich es gleich ab heute nehmen soll oder noch warten soll um zu sehen ob Minox wirkt oder nicht.

Morgen gehts ab zum Friseur, das wird erst mal noch ein Horror, da wird sich dann richtig zeigen,

wies aussieht.

Der Status hat sich weiterhin verschlechtert, das Haar ist zwar griffiger geworden (nehme auch Biotin Tabletten) aber es sind auch weiterhin Haare ausgefallen.

Morgen nach Friseur poste ich mal weitere Bilder.

Grüße

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [night](#) on Thu, 17 Jan 2013 19:34:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=ManuH. schrieb am Wed, 09 January 2013 18:20][quote title=night schrieb am Wed, 09 January 2013 02:04]ManuH. schrieb am Tue, 08 January 2013 20:09jacklack111 schrieb am Tue, 08 January 2013 19:01

War bei mir genauso wie bei dir, bei mir wurde mein Haar auch innerhalb von 3-4 Monaten total licht davor noch normale Dichte gehabt und dann auf einmal Geheimratsecken und Tonsur licht. Hat mich auch extrem fertig gemacht vor allem weil es eben so schnell gekommen ist und ich hatte in der Zeit wo mein AGA so richtig aufgetreten ist übrigens auch ziemlich Liebeskummer, vielleicht hat es ja tatsächlich was damit zu tun es heißt ja das Stress und starke psychische Belastung auch negative Auswirkungen auf den Haarausfall haben können.

Naja mittlerweile ist der Liebeskummer lange überstanden und mein AGA ist auch schon seit 1 Jahr nicht mehr weiter vortgeschritten, ich hab mich damals wie das bei mir aufgetreten ist auch vom Hautarzt auf eventuelle Schilddrüsen Probleme durchchecken lassen war aber alles normal und mein Hautarzt hat zu mir gemeint dass es durchaus gar nicht mal so ungewöhnlich ist für AGA dass es so schnell und Schübeweise kommen kann, er meinte oft zeigt sich AGA Jahrelang nicht und dann kommt es dafür auf einmal in wenigen Monaten zu einer extremen Verschlechterung der Haarsituation so wie es eben bei uns zu sein scheint.

oh man, das ist doch echt zum Haare raufen, wenn nur noch welche da wären. :S

Hast du irgendwas gegen dein lichtgewordenes Haar unternommen? Medis oder ähnliches?

Ich weiss echt nicht woran es liegt. ist sicherlich so ein Schub gewesen, aber den hab ich zuvor nie so krass erlebt. im Sommer war noch alles super. Klasse Dichte, konnte meine Haare machen wie ich wollte und jetzt starren sie alle auf meinen Kopf. :/

ich frage mich ob es auch passiert wäre hätte ich konsequent minox und oder fin genommen...

Ja ich hab etwas unternommen der Haarausfall hat mich total hinunter gezogen genau wie dich also hab ich mir eher in Panikreaktion eine HT machen lassen und das auch noch bei Moser Medical die hier ja teilweise zurecht nicht gerade den besten Ruf haben (meine HT bei denen ist ganz gut bis jetzt verlaufen aber ich hab im Nachhinein hier einige Fälle von ehemaligen Moser Patienten gelesen da kann ich jetzt schon verstehen weshalb die hier als nicht gerade seriös gelten). Naja ich bin mit meiner HT bei denen bis jetzt erstmal halbwegs zufrieden bin jetzt etwas

über 3 Monate nach der HT und die ersten Grafts fangen wieder an zu wachsen, mal sehen wie es am Ende wird. Mein Haarstats macht mich jetzt derzeit aber auch nicht mehr so fertig wie vor 1,5 Jahren wo bei mir dieser enorme Schub war, der Haarausfall hat sich bei mir dann auch wieder stabilisiert und seither habe ich halt diesen lichten Status der aber wenigsten wie gesagt nicht noch schlechter geworden ist.

Das Problem ist ja auch wenn es so enorm schnell geht und der Haarsatatus so enorm schnell schlechter wird dann hat man einfach auch keine Zeit sich irgendwie darauf einzustellen, vor diesem Schub war mir nicht mal bewusst das ich überhaupt AGA habe.

Medis nehme ich keine, das nächste was ich vor habe ist meine Haare noch lichter werden lassen und dann wenn es sinn macht mit einer zweiten großen HT(sicher dann 3500-5000Grafts so in die Richtung) diesmal dann auch bei einem ordentlichen Anbieter wie Hattingen dann eine Endlösung zu schaffen.

Mit meiner ersten HT hab ich mir ja jetzt erstmal nur 1500 Grafts in die Geheimratsecken setzen lassen, die zweite HT soll dann vorne alles ordentlich verdichten und auch bis zurück hinten in die Tonsur alles auffüllen. Ich hoffe dass ich meinen Haarstatus mit der zweiten Ht dann soweit bringen kann dass ich damit bis zum Ende leben kann ohne dass ich mir andauernd Gedanken machen muss dass ich irgendwann ein Glatze bekommen werde.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Thu, 17 Jan 2013 20:24:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, so hatte ich mir das eigentlich auch vorgestellt.

Ich hatte ja Minx und Fln genommen, aber nach der HT war alles so gut, das Resthaar war richtig dicht und ich dachte die GHE werden dann halt immer noch bisschen größer und dann da einfach nach und nach verdichten zu lassen.

Aber dass die Haare so licht werden und so schnell hätte ich nieeee erwartet und vorallem niemals mit 25.

Teilweise als die erste kleine Lücke zu sehen war, hatte ich mir auch gedacht, am besten es fallen jetzt viele Haare so schnell wie möglich aus, damit sich die 2. HT richtig lohnt, aber das ist der komplett falsche Ansatz.

Du wirst mit deinen Reserven keine gute Dichte erreichen können. Ich seh das jetzt, auch nach meiner 2. HT wird es nie mehr so sein wie mit meinen natürlichen Haaren. Man wird immer auf die Kopfhaut sehen können und die Leute werden auch immer noch auf den Kopf starren. Das fällt einfach auf, dass die Haare auch nach einer HT nicht dicht sind. Deswegen versuch ich jetzt alles evtl. einen Neuwuchs herzustellen und wenn das nicht klappt wenigstens den HA zu stoppen bzw zu verlangsamen und ja dann im Winter ne HT zu machen.

Aber eins muss uns klar sein, Haare wie von Mutter Natur wird es nicht mehr geben.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [night](#) on Thu, 17 Jan 2013 21:04:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ManuH. schrieb am Thu, 17 January 2013 21:24Ja, so hatte ich mir das eigentlich auch vorgestellt.

Ich hatte ja Minx und FIn genommen, aber nach der HT war alles so gut, das Resthaar war richtig dicht und ich dachte die GHE werden dann halt immer noch bisschen größer und dann da einfach nach und nach verdichten zu lassen.

Aber dass die Haare so licht werden und so schnell hätte ich nieeee erwartet und vorallem niemals mit 25.

Teilweise als die erste kleine Lücke zu sehen war, hatte ich mir auch gedacht, am besten es fallen jetzt viele Haare so schnell wie möglich aus, damit sich die 2. HT richtig lohnt, aber das ist der komplett falsche Ansatz.

Du wirst mit deinen Reserven keine gute Dichte erreichen können. Ich seh das jetzt, auch nach meiner 2. HT wird es nie mehr so sein wie mit meinen natürlichen Haaren. Man wird immer auf die Kopfhaut sehen können und die Leute werden auch immer noch auf den Kopf starren. Das fällt einfach auf, dass die Haare auch nach einer HT nicht dicht sind. Deswegen versuch ich jetzt alles evtl. einen Neuwuchs herzustellen und wenn das nicht klappt wenigstens den HA zu stoppen bzw zu verlangsamen und ja dann im Winter ne HT zu machen.

Aber eins muss uns klar sein, Haare wie von Mutter Natur wird es nicht mehr geben.

Oh ja das ist mit auch bewusst geworden, dass die Haar nicht mehr so werden wie mit 15, naja mittlerweile bin ich 28 Jahre alt und gehe also auf die 30 zu. Ich hab eigentlich jetzt schon akzeptiert dass ich oben wohl nie wieder die beste Dichte haben werde, aber eine Glatze will ich auch auf keinen Fall von daher bin ich auch schon zufrieden wenn ich am Ende einfach noch halbwegs Haare oben haben werde zumindest dass ich eine +10mm Frisur tragen können werden, vielleicht auch 1-2cm lange und es sieht dann zwar nach Haarausfall aus, aber dass trotzdem auch noch einiges an Haar da ist, denn lichtetes Haar sieht aus meiner Sicht immer noch besser als ein komplette Glatze aus.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [Ka\\$h](#) on Fri, 18 Jan 2013 12:41:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ManuH. schrieb am Thu, 17 January 2013 19:17So,

heute kam endlich mein Fincar an, weiss jetzt nicht ob ich es gleich ab heute nehmen soll oder noch warten soll um zu sehen ob Minox wirkt oder nicht.

Morgen gehts ab zum Friseur, das wird erst mal noch ein Horror, da wird sich dann richtig zeigen, wies aussieht.

Der Status hat sich weiterhin verschlechtert, das Haar ist zwar griffiger geworden (nehme auch Biotin Tabletten) aber es sind auch weiterhin Haare ausgefallen.

Morgen nach Friseur poste ich mal weitere Bilder.

Grüße

schonmal überlegt bevor du Fin oral probierst es ins Minox zu mischen?

Morgens Foam.. wie hier empfohlen auch zum Stylen und
Abends Flüssig mit aufgelösten Fin Tabletten (5mg)...

Anleitung zum mischen und dem Mischverhältnis findest du im allgemeinen Forum! Würde ich an deiner Stelle erstmal so probieren, hatte übrigens die Gleichen NW wie du von Fin und habe es abgesetzt und nie bereut das ich es abgesetzt habe.. du solltest erst gar nicht wieder oral damit anfangen!

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Fri, 18 Jan 2013 16:41:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ka\$h schrieb am Fri, 18 January 2013 13:41ManuH. schrieb am Thu, 17 January 2013 19:17So,

heute kam endlich mein Fincar an, weiss jetzt nicht ob ich es gleich ab heute nehmen soll oder noch warten soll um zu sehen ob Minox wirkt oder nicht.

Morgen gehts ab zum Friseur, das wird erst mal noch ein Horror, da wird sich dann richtig zeigen, wies aussieht.

Der Status hat sich weiterhin verschlechtert, das Haar ist zwar griffiger geworden (nehme auch Biotin Tabletten) aber es sind auch weiterhin Haare ausgefallen.

Morgen nach Friseur poste ich mal weitere Bilder.

Grüße

schonmal überlegt bevor du Fin oral probierst es ins Minox zu mischen?

Morgens Foam.. wie hier empfohlen auch zum Stylen und
Abends Flüssig mit aufgelösten Fin Tabletten (5mg)...

Anleitung zum mischen und dem Mischverhältnis findest du im allgemeinen Forum! Würde ich an deiner Stelle erstmal so probieren, hatte übrigens die Gleichen NW wie du von Fin und habe es abgesetzt und nie bereut das ich es abgesetzt habe.. du solltest erst gar nicht wieder oral damit anfangen!

Wie soll ich das denn in die Lösung mischen? Komplette pulverisieren und dann in das Minox rein?

Kann mir nicht vorstellen dass da wirkt. :S

Hmm, ja, ich hatte halt nicht mehr so richtig Bock auf Sex und wurde nicht mehr so hart, aber würde das in Kauf nehmen, falls FIN jetzt bei mir Wunder wirken würde. Will das schon wissen, wie es bei mir wirkt, weil damals konnte ich nicht sehen ob es wirkt, weil meine Haare eigentlich perfekt waren....

Aber interessant Variante mit dem mischen?! Gibts da welche bei denen es so wirkt?

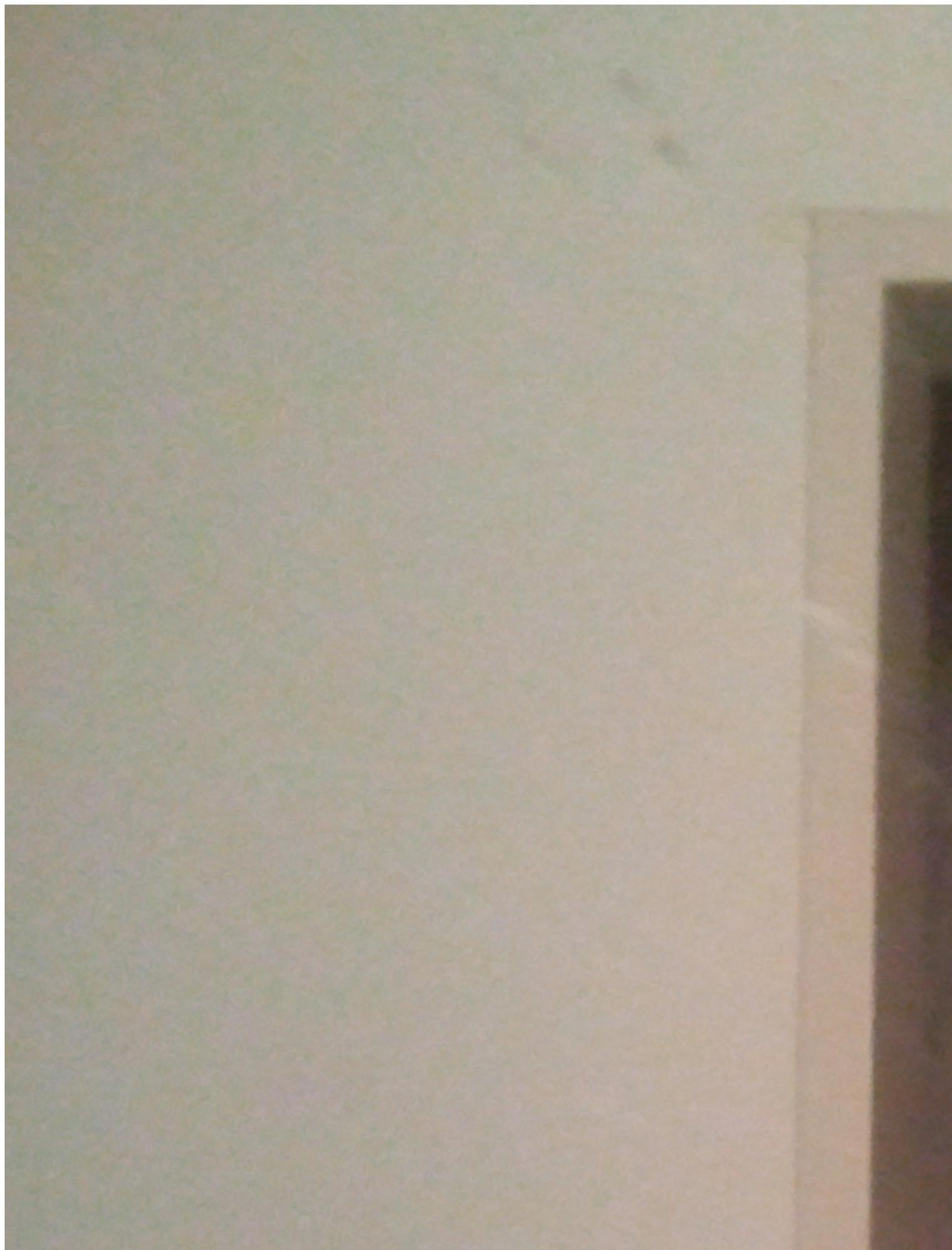
Subject: Nach Friseur
Posted by [NewID](#) on Fri, 18 Jan 2013 18:33:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, war beim Friseur und habe neue Schockerbilder.

Haare waren noch nass, aber die Platte ist schon bald da. Das war das Schlimmste. Hab aber extra höchste Belichtung genommen an meinem Handy.

File Attachments

1) [20130118_183959.jpg](#), downloaded 304 times



Subject: Aw: Nach Friseur
Posted by [NewID](#) on Fri, 18 Jan 2013 18:38:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ein weiteres....

File Attachments

1) [20130118_184042.jpg](#), downloaded 265 times

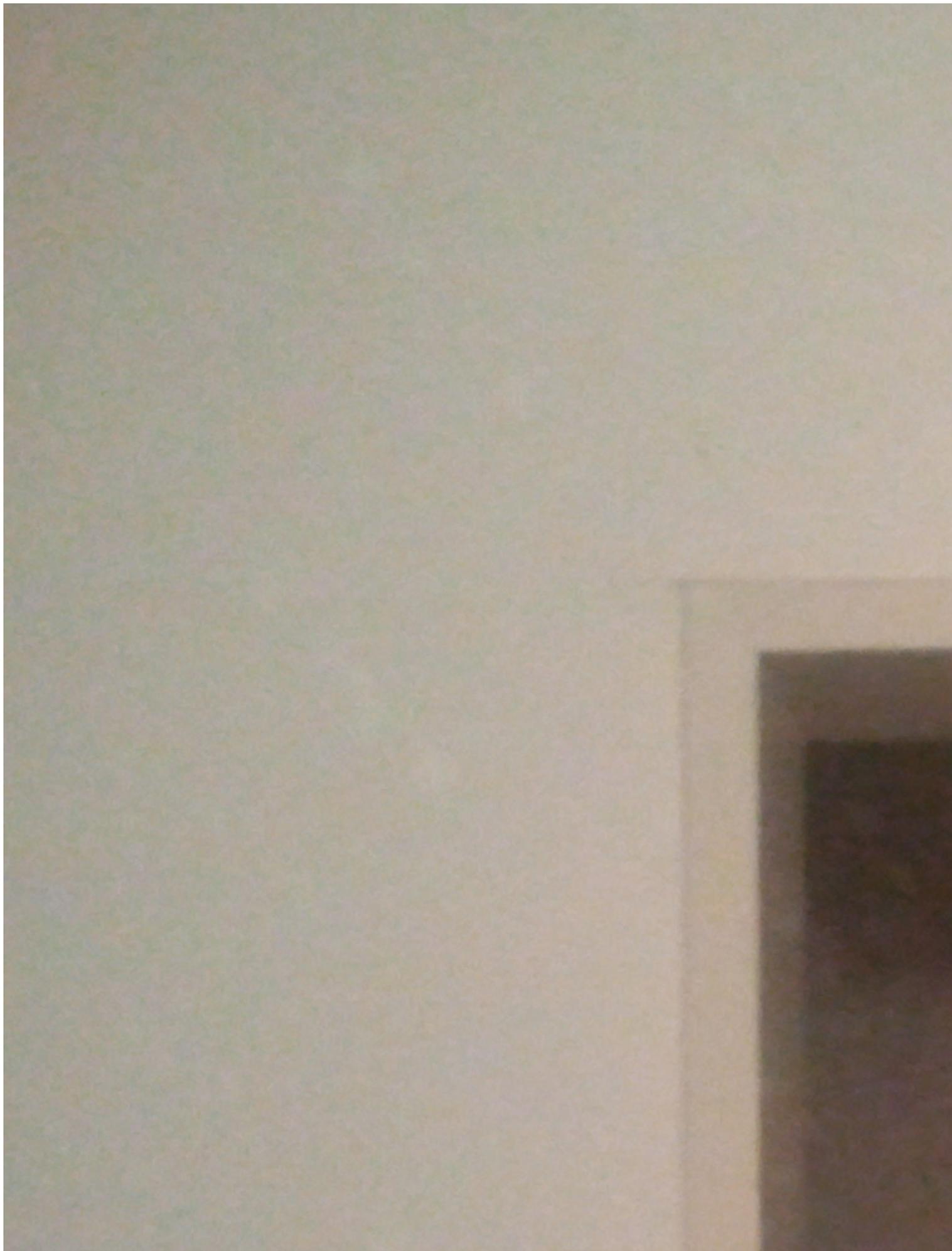


Subject: Aw: Nach Friseur
Posted by [NewID](#) on Fri, 18 Jan 2013 18:41:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke man kann sehen, dass die Lücke größer geworden ist...

File Attachments

1) [20130118_182450.jpg](#), downloaded 252 times



Subject: Aw: Nach Friseur

Posted by [NewID](#) on Fri, 18 Jan 2013 18:47:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bisschen nach oben gestylt. wenn ich weggehe, kriege ich da denk ich mit toppik schon ein gutes ergebnis hin...

File Attachments

1) [20130118_183614.jpg](#), downloaded 265 times



Subject: Aw: Nach Friseur

Posted by [Schulle](#) on Fri, 18 Jan 2013 19:20:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Manu,

genau das was dir grad passiert ist für mich der Grund gewesen sehr sehr sehr lange mit einer HT abzuwarten. Das was du bezüglich FIN schreibst kann ich nur bestätigen. Ich selbst habe auch zwei Anläufe damit versucht...erste mal nach 1 Jahr, zweite mal nach 4 Monaten abgebrochen...wegen der von dir beschriebenen Nebenwirkungen und weiterer Probleme. Da sich meine Rübe innerhalb des letzten halben Jahr jedoch so stark gelichtet hat mußte ich auch nochmal nach dem letzten Strohalm greifen. Ich selbst bin auch schon lang hier dabei und habe auch einige Gruselgeschichten über Minox gelesen...Hautausschlag, Haare werden davon abhängig etc. Das hat mich jahrelang davon abgehalten das Zeug zu probieren. Ich wende es jetzt seit 2 Monaten an (Regaine Foam 5 %) und habe keinen Ausschlag, kein Brennen...garnichts.Obwohl meine Kopfhaut sehr sensibel ist! Meine Haare sind bereits jetzt wesentlich kräftiger als vor der Anwendung!!!! Versuch es längerfristig anzuwenden...andere erfolgversprechende Möglichkeiten wirst du nicht finden (außer FIN..welches aber wohl eher im Tonsurbereich wirkt).

Pantostin (Wirkstoff Alfatradiol ..auch erhältlich als Eli Cranell) hab ich auch 1,5 Jahre versucht,kann man vergessen.

Damals galten hier 3 Medis als die drei heiligen: 1: FIN 2: Minox 3: KET-Shampoo

Gruß

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [Ka\\$h](#) on Fri, 18 Jan 2013 21:27:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja genug.. guck mal im allgemeinen Forum .. wie gesagt da gibts auch ne Anleitung wie du die Füllstoffe entfernst um keine weißen Reststoffe auf dem Kopf zu haben.

wieso sollte das nicht wirken? Finasterid wird über die Trägerstoffe von Minoxidil durch die Haut absorbiert.. nur die NW's sind geringer, da es lokal wirkt und weniger systemisch wie oral eingenommenes Fin!

und als übergang würde ich dir empfehlen mit concealer zu arbeiten

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Sat, 19 Jan 2013 09:18:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ka\$h schrieb am Fri, 18 January 2013 22:27ja genug.. guck mal im allgemeinen Forum .. wie gesagt da gibts auch ne Anleitung wie du die Füllstoffe entfernst um keine weißen Reststoffe

auf dem Kopf zu haben.

wieso sollte das nicht wirken? Finasterid wird über die Trägerstoffe von Minoxidil durch die Haut absorbiert.. nur die NW's sind geringer, da es lokal wirkt und weniger systemisch wie oral eingenommenes Fin!

und als Übergang würde ich dir empfehlen mit Concealer zu arbeiten

okay, danke für den Tipp. dann les ich mich mal da ein...

ich weiss nicht, an sowas habe ich nie gedacht, irgendwie auch schwer vorzustellen (für mich).

Concealer ist diese komische Creme für Kopfhaut oder??

dieses Zeug wollte ich eigentlich immer meiden.

wie soll das denn überhaupt funktionieren, wenn noch Haare vorhanden sind...ausserdem hab ich gelesen, dass es durch Ungleichmäßigkeit nur noch mehr auffällt. :S

Subject: Aw: Nach Friseur

Posted by [NewID](#) on Sat, 19 Jan 2013 09:28:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schulle schrieb am Fri, 18 January 2013 20:20: Hey Manu,

genau das was dir grad passiert ist für mich der Grund gewesen sehr sehr sehr lange mit einer HT abzuwarten. Das was du bezüglich FIN schreibst kann ich nur bestätigen. Ich selbst habe auch zwei Anläufe damit versucht...erste mal nach 1 Jahr, zweite mal nach 4 Monaten abgebrochen...wegen der von dir beschriebenen Nebenwirkungen und weiterer Probleme. Da sich meine Rube innerhalb des letzten halben Jahr jedoch so stark gelichtet hat mußte ich auch nochmal nach dem letzten Strohalm greifen. Ich selbst bin auch schon lang hier dabei und habe auch einige Gruselgeschichten über Minox gelesen...Hautausschlag, Haare werden davon abhängig etc. Das hat mich jahrelang davon abgehalten das Zeug zu probieren. Ich wende es jetzt seit 2 Monaten an (Regaine Foam 5 %) und habe keinen Ausschlag, kein Brennen...garnichts. Obwohl meine Kopfhaut sehr sensibel ist! Meine Haare sind bereits jetzt wesentlich kräftiger als vor der Anwendung!!!! Versuch es längerfristig anzuwenden...andere erfolgversprechende Möglichkeiten wirst du nicht finden (außer FIN..welches aber wohl eher im Tonsurbereich wirkt).

Pantostin (Wirkstoff Alfatradiol ..auch erhältlich als Eil Cranell) hab ich auch 1,5 Jahre versucht,kann man vergessen.

Damals galten hier 3 Medis als die drei heiligen: 1: FIN 2: Minox 3: KET-Shampoo

Gruß

ja. das ket shampoo von vor der Jahren hab ich auch noch im Bad stehen.

hab ich auch nie benutzt. daran denkt man garnicht, so lange die Haare dicht sind.

würdest du es jetzt auch nicht mehr benutzen? ich hab schon viel Schuppen von Minox, da

wäre ket doch sehr hilfreich oder??

ja, also ich muss sagen mittlerweile geht es mit den nebenwirkungen von minox bei mir. die haare sind auch bei mir griffiger geworden (kann aber auch an den biotiintabletten liegen). nur leider sind die haare weiterhin ausgefallen. also diesbezüglich noch keine besserung in sicht, aber wende es ja auch erst seit 1.1. an. werd es diesmal jetzt sicher durchziehen. ist echt meine letzte hoffnung vor einer 2. ht und fin nehme ich jetzt seit 2 tagen auch wieder. ist mir jetzt alles egal momentan. will nur wissen, ob es wirkt bei mir und dann schau ich weiter.

du hattest also noch immer keine HT oder??
fin nimmst du auch wieder?

also ich muss sagen, klar wusste ich dass die erste HT sehr früh war und ich wusste auch dass der momentane fall eintreten würde nur nicht so schnell.
aber dennoch bereue ich meine HT auf KEINEN fall. die letzten 3 jahre waren einfach wunderschön. ich hatte ein ganz anderes selbstvertrauen, davor immer unsicher gewesen, habe ja auch meine haarlinie tieferlegen lassen. war wirklich ein riesen ding für mich normale haare zu haben und nicht immer alles zu kaschieren. ich will mir auch garnicht ausmalen wie ich jetzt aussehen würde ohne die ht..
ich hoffe einfach ich kann das alles noch rauszögern bis man ne andere lösung hat. evtl haarmultiplikation oder dieses histogen... (((

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [Ka\\$h](#) on Sat, 19 Jan 2013 11:58:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ManuH. schrieb am Sat, 19 January 2013 10:18Ka\$h schrieb am Fri, 18 January 2013 22:27ja genug.. guck mal im allgemeinen Forum .. wie gesagt da gibts auch ne Anleitung wie du die Füllstoffe entfernst um keine weißen Reststoffe auf dem Kopf zu haben.

wieso sollte das nicht wirken? Finasterid wird über die Trägerstoffe von Minoxidil durch die Haut absorbiert.. nur die NW's sind geringer, da es lokal wirkt und weniger systemisch wie oral eingenommenes Fin!

und als übergang würde ich dir empfehlen mit concealer zu arbeiten

okay, danke für den tipp. dann les ich mich mal da ein...

ich weiss nicht, an sowas habe ich nie gedacht, irgendwie auch schwer vorzustellen (für mich).

concealer ist diese komische creme für kopfhaut oder??
dieses zeug wollte ich eigentlich immer meiden.
wie soll das denn überhaupt funktionieren, wenn noch haare vorhanden sind...ausserdem hab ich gelesen, dass es durch ungleichmäßigkeit nur noch mehr auffällt. :S
gerade wenn noch Haare vorhanden sind zeigt der Concealer seine volle Wirkung!

<http://www.youtube.com/watch?v=LtWCIGZHbmo>

hier noch der Link zum allgemeinen Forum wo du die Mischungen mit Fin und Minox findest..

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/f/10/>

um das zu sehen musst du dich glaub ich aber auch im allgemeinen Forum anmelden!

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Sat, 19 Jan 2013 12:47:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ka\$h schrieb am Sat, 19 January 2013 12:58ManuH. schrieb am Sat, 19 January 2013 10:18Ka\$h schrieb am Fri, 18 January 2013 22:27ja genug.. guck mal im allgemeinen Forum .. wie gesagt da gibts auch ne Anleitung wie du die Füllstoffe entfernst um keine weißen Reststoffe auf dem Kopf zu haben.

wieso sollte das nicht wirken? Finasterid wird über die Trägerstoffe von Minoxidil durch die Haut absorbiert.. nur die NW's sind geringer, da es lokal wirkt und weniger systemisch wie oral eingenommenes Fin!

und als übergang würde ich dir empfehlen mit concealer zu arbeiten

okay, danke für den tipp. dann les ich mich mal da ein...

ich weiss nicht, an sowas habe ich nie gedacht, irgendwie auch schwer vorzustellen (für mich).

concealer ist diese komische creme für kopfhaut oder??

dieses zeug wollte ich eigentlich immer meiden.

wie soll das denn überhaupt funktionieren, wenn noch haare vorhanden sind...ausserdem hab ich gelesen, dass es durch ungleichmäßigkeit nur noch mehr auffällt. :S

gerade wenn noch Haare vorhanden sind zeigt der Concealer seine volle Wirkung!

<http://www.youtube.com/watch?v=LtWCIGZHbmo>

hier noch der Link zum allgemeinen Forum wo du die Mischungen mit Fin und Minox findest..

<http://www.alopezie.de/fud/index.php/f/10/>

um das zu sehen musst du dich glaub ich aber auch im allgemeinen Forum anmelden!

okay, vielen dank.

das sieht natürlich schon sehr gut aus, aber ist halt auch immer so ne sache mit den werbevideos.

ich glaub ich werds mir mal bestellen. für mich ist das ganze áber einfach lästig. ich suche

eher immer nach einer lösung auf dauer. das zeug da dann jeden tag auftragen ist sicher auch nervig. aber nun gut.

ich stell mir gerade die frage, ob ich es holen oder einfach bei toppik bleiben soll. ich hab es bisher so gemacht, dass ich toppik immer nur am wochenende zum weggehen benutzt hab. zur arbeit geh ich ganz normal mit meinem lichten haar.

das eine schließt das andere doch aus oder?? ob ich mir jeden morgen dermatch draufschmier oder toppik draufsprühe ist ja eigentlich wurst.

ich will einfach ne dauerhafte lösung wie zb. die kopfhaut einfach dunkler machen. gibt da ja auch schon threads über permanent make up fürn koopf. sowas finde ich interessant...

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [Ka\\$h](#) on Sat, 19 Jan 2013 17:22:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das mit dem Permanent make up vergiss mal wieder ganz schnell.. da sind im allgemeinen Forum bereits Mitglieder drauf reingefallen die jetzt komplett entstellt sind.. es sieht einfach unnatürlich aus!

Nein das Eine schließt das Andere nicht aus.. du kannst Dermatch für vorne nehmen und Toppik für hinten.. z.B.

eine Dauerhafte Lösung wird es nicht geben.. außer eben einer HT nach dem Jahr Fin und Minox

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Sat, 19 Jan 2013 19:07:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ka\$h schrieb am Sat, 19 January 2013 18:22das mit dem Permanent make up vergiss mal wieder ganz schnell.. da sind im allgemeinen Forum bereits Mitglieder drauf reingefallen die jetzt komplett entstellt sind.. es sieht einfach unnatürlich aus!

Nein das Eine schließt das Andere nicht aus.. du kannst Dermatch für vorne nehmen und Toppik für hinten.. z.B.

eine Dauerhafte Lösung wird es nicht geben.. außer eben einer HT nach dem Jahr Fin und Minox

ja, aber das sind ja mitglieder die keine haare mehr haben und das ganze als perfekte illusion von stoppeln haben wollen.

in meinem fall wäre das ja was komplettt anderes, da ich ja nur den kontrast zwischen haut und haare reduzieren will...
hmm, naja, dann werd ich mir das zeug wohl doch einfach mal bestellen und testen... dann muss ich mich schon wien mädchen schminken. jetzt gehts los hier

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [night](#) on Sat, 19 Jan 2013 20:04:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ManuH. schrieb am Sat, 19 January 2013 20:07Ka\$h schrieb am Sat, 19 January 2013 18:22das mit dem Permanent make up vergiss mal wieder ganz schnell.. da sind im allgemeinen Forum bereits Mitglieder drauf reingefallen die jetzt komplett entstellt sind.. es sieht einfach unnatürlich aus!

Nein das Eine schließt das Andere nicht aus.. du kannst Dermatch für vorne nehmen und Toppik für hinten.. z.B.

eine Dauerhafte Lösung wird es nicht geben.. außer eben einer HT nach dem Jahr Fin und Minox

ja, aber das sind ja mitglieder die keine haare mehr haben und das ganze als perfekte illusion von stoppeln haben wollen.

in meinem fall wäre das ja was komplettt anderes, da ich ja nur den kontrast zwischen haut und haare reduzieren will...
hmm, naja, dann werd ich mir das zeug wohl doch einfach mal bestellen und testen... dann muss ich mich schon wien mädchen schminken. jetzt gehts los hier

Von Kopfhaut tätowieren würde ich an deiner Stelle auch die Finger lassen, denn wenn es dann doch nicht so gut aussieht hast du den Salat, Tätowierungen wieder weg zu bekommen ist absolut nichts angenehmes dass kannst mir glauben. Ich hab mir so eine kack Tätowierungen auf den Arm machen lassen und heute bereue ich das ohne Ende, hab schon 4 Laser Sitzungen hinter mir und wahrscheinlich werden es mindestens noch mal so viele sein müssen bist dieses kack Teil halbwegs weg ist, Gott sei dank ist dieses tattoo ziemlich klein, aber es tut trotzdem jedes mal ziemlich weh und es kostet auch einiges, jede Sitzung so viel wie das Stechen selber, 80Euro zahle ich pro Termin. Auf dem Kopf hättest du zusätzlich noch das Problem dass Haare duch den Laser irreversible beschädigt werden könnten.

Nimm auf jeden Fall lieber das Zeug zum kaschieren was rausgeht auch wieder.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Sat, 19 Jan 2013 22:00:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

night schrieb am Sat, 19 January 2013 21:04ManuH. schrieb am Sat, 19 January 2013 20:07Ka\$h schrieb am Sat, 19 January 2013 18:22das mit dem Permanent make up vergiss mal wieder ganz schnell.. da sind im allgemeinen Forum bereits Mitglieder drauf reingefallen die jetzt komplett entstellt sind.. es sieht einfach unnatürlich aus!

Nein das Eine schließt das Andere nicht aus.. du kannst Dermatch für vorne nehmen und Toppik für hinten.. z.B.

eine Dauerhafte Lösung wird es nicht geben.. außer eben einer HT nach dem Jahr Fin und Minox

ja, aber das sind ja mitglieder die keine haare mehr haben und das ganze als perfekte illusion von stoppeln haben wollen.

in meinem fall wäre das ja was komplettt anderes, da ich ja nur den kontrast zwischen haut und haare reduzieren will...

hmm, naja, dann werd ich mir das zeug wohl doch einfach mal bestellen und testen... dann muss ich mich schon wien mädchen schminken. jetzt gehts los hier

Von Kopfhaut tätowieren würde ich an deiner Stelle auch die Finger lassen, denn wenn es dann doch nicht so gut aussieht hast du den Salat, Tätowierungen wieder weg zu bekommen ist absolut nichts angenehmes dass kannst mir glauben. Ich hab mir so eine kack Tätowierungen auf den Arm machen lassen und heute bereue ich das ohne Ende, hab schon 4 Laser Sitzungen hinter mir und wahrscheinlich werden es mindestens noch mal so viele sein müssen bist dieses kack Teil halbwegs weg ist, Gott sei dank ist dieses tattoo ziemlich klein, aber es tut trotzdem jedes mal ziemlich weh und es kostet auch einiges, jede Sitzung so viel wie das Stechen selber, 80Euro zahle ich pro Termin. Auf dem Kopf hättest du zusätzlich noch das Problem dass Haare duch den Laser irreversible beschädigt werden könnten.

Nimm auf jeden Fall lieber das Zeug zum kaschieren was rausgeht auch wieder.

hmm, ich will wie schon erwähnt was dauerhaftes. oh man, ich hass es tag für tag vorm spiegel zu stehen und zeit zu investieren um lichte stellen zu kaschieren. was ist denn das fürn start in den tag? dann immer drauf achten ob nix verschmiert, ob es bloß keinem auffällt. das ist doch kein zustand so.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [nigh](#)t on Sat, 19 Jan 2013 22:40:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja nun leider ist das mit den dauerhaften Lösungen in dem Bereich nun auch nicht gerade so einfach.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [GrinderFX](#) on Sun, 20 Jan 2013 18:46:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich muss mich da mal einmischen.

Salben, Cremes und Tinkturen werden in der Regel von den Haaren aufgenommen und der Wirkstoff gelangt über die in die Haut.

Ein weiterer Grund wieso Minoxidil bei lange toten Regionen nicht mehr gut bzw. gar nicht mehr wirkt.

Der Mensch hat nahezu überall kleine Haare, das sieht man an der Gänsehaut sehr gut, oft auch noch auf Glatzen, zumindest am Anfang.

Daher macht es nicht unbedingt so viel aus, wenn man es nur in die Haare schmiert. Natürlich je näher an der Wurzel desto besser.

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Mon, 21 Jan 2013 17:15:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

GrinderFX schrieb am Sun, 20 January 2013 19:46Ich muss mich da mal einmischen.

Salben, Cremes und Tinkturen werden in der Regel von den Haaren aufgenommen und der Wirkstoff gelangt über die in die Haut.

Ein weiterer Grund wieso Minoxidil bei lange toten Regionen nicht mehr gut bzw. gar nicht mehr wirkt.

Der Mensch hat nahezu überall kleine Haare, das sieht man an der Gänsehaut sehr gut, oft auch noch auf Glatzen, zumindest am Anfang.

Daher macht es nicht unbedingt so viel aus, wenn man es nur in die Haare schmiert. Natürlich je näher an der Wurzel desto besser.

danke für die info. also wenn meine haare immer so grau gefärbt sind, war das für mich immer ein zeichen von schlechtem auftragen. ich achte schon darauf es immer direkt auf die kopfhaut aufzutragen. aber wenn es auch über das haar zum ziel gelangt ist das auch beruhigend.

hmm, also bei mir ist es ja noch nicht all zu lang her seit ich noch volles haar hatte, ging ja alles extrem schnell. wäre natürlch der hammer wenn bei mir teilweise neues haar wachsen würde und der HA nich nur gestoppt würde.

bisher leider noch nichts positives zu berichten. aber ich bleib ruhig, wens nix wird, ab gehts zur HT zu keser und da scheiss ich auf meine reserven und lass mir ne gute dichte setzen.

Ich hoff dann einfach dass sich in den nächsten 4-5 jahren was mit haarmultipikation oder

ähnlichem getan hat. :S

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [kaufmann](#) on Sun, 10 Feb 2013 19:27:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Zussammen

Vor etwa einem Jahr, habe ich mit der FUE technik, 3500 Graft's Haartransplation Op machen

Mein Doktor sagte mir, dass wir nur für den vorderen bereich genügend Graft zunehmen.

Für den Vertex bereich habe ich mit dem Minoxil Spray angefangen, mit dem ergebniss binich zufrieden, jedoch möchte ich nicht mit der Angst Leben, ob bei der Vertex bereich die Haaren verschwinden.

Kann man für diesen bereich anstatt Minoxil Spray was anderes anwenden ?

Danke schon zum Voraus ..

Subject: Update 6 Wochen

Posted by [NewID](#) on Mon, 11 Feb 2013 19:34:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ein paar neue bilder von meinem status....

wie ihr seht, ist der status deutlich schlechter geworden. haare sind trocken!

Subject: Aw: Update 6 Wochen

Posted by [NewID](#) on Mon, 11 Feb 2013 19:37:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und noch eins....ich hab den glauben eig schon verloren...aber dennoch werd ichs durchziehen in der hoffnung dass sich doch noch was tut und nich nur ständig haare ausgehen

Subject: Aw: Update 6 Wochen

Posted by [NewID](#) on Mon, 11 Feb 2013 19:38:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und noch von der rechten seite

File Attachments

1) [IMG_0082.JPG](#), downloaded 380 times

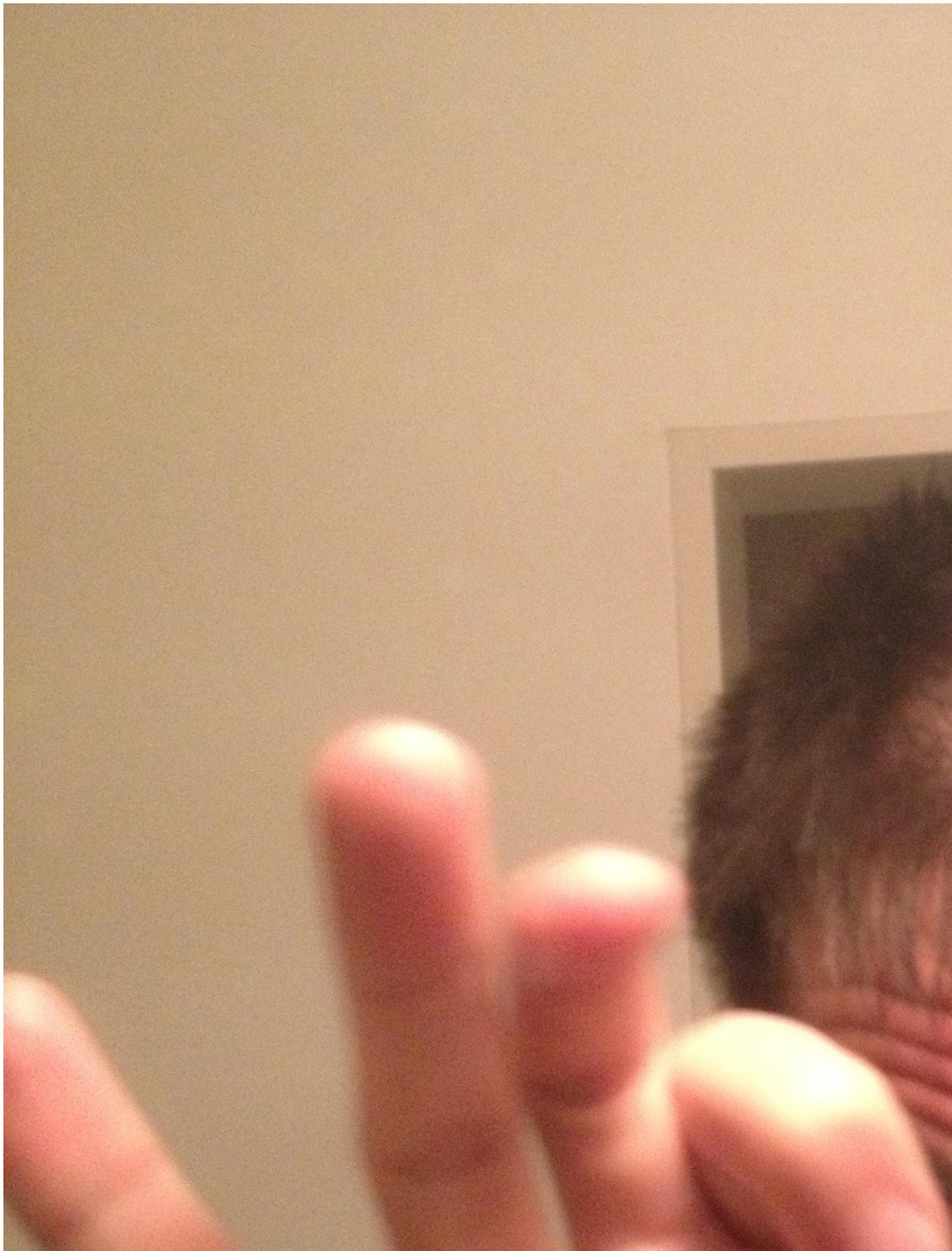


Subject: Aw: Update 6 Wochen
Posted by [NewID](#) on Mon, 11 Feb 2013 19:56:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

.....

File Attachments

1) [IMG_0093.JPG](#), downloaded 318 times



Subject: Aw: Update 6 Wochen
Posted by [NewID](#) on Mon, 11 Feb 2013 19:57:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

.....

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [maspelo](#) on Mon, 11 Feb 2013 20:57:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Täuscht das oder fallen auch Haare im transplantierten Bereich aus?

Ich würde dringend Fin nehmen und zusätzlich noch Minoxidil um evtl. die zuletzt ausgefallenen Haare zu reaktivieren. Denn ohne gestoppten HA macht eine 2. OP keinen Sinn...

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [NewID](#) on Tue, 12 Feb 2013 20:52:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

maspelo schrieb am Mon, 11 February 2013 21:57Täuscht das oder fallen auch Haare im transplantierten Bereich aus?

Ich würde dringend Fin nehmen und zusätzlich noch Minoxidil um evtl. die zuletzt ausgefallenen Haare zu reaktivieren. Denn ohne gestoppten HA macht eine 2. OP keinen Sinn...

ne, also die transplantierten haare fallen nicht aus meiner meinung nach. wird halt dahinter alles immer weniger und sieht dadurch weniger dicht aus.

fin nehm ich auch schon seit mitte januar kombiniert mit minox. minox allerdings nur noch einmal abends.

stand heute werd ich ende des jahres bei keser meine 2. ht machen. komme was wolle

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation
Posted by [schutzgeist](#) on Mon, 25 Feb 2013 12:55:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Manu,
wenn wir das alles soooo viel Leid erzeugt dann empfehle ich entweder zur Haarersatz oder wieder mit Finasterid dauerhaft zu beginnen.

1) Haarersatz

Glaub mir durch Toppik, Concealer kaschieren etc hast du nicht mehr aufwand bzw einbussen im leben wenn du dich für ein Haarteil entscheidest. Die kleineren Jobs wie nachkleben etc sollten da in der Summe nicht mehr arbeit sein.

2) Finasterid konstant

Du wirst nicht mehr das reaktivieren können was du hattest. Aber es wird sicherlich ein bisschen zurück bringen. Bist du dir sicher über die NWS ? Besonders Libido ?

Falls es eine leichte Erektile Dysfunktion ist: Dann empfehle ich eine geringe menge Cialis. Die 0.5mg variante nimmt man (bzw. kann man) täglich nehmen.

Ich habe angefangen eine ED zu entwickeln aufgrund Kopfsache, Cialis hat mir geholfen das wieder zu korrigieren. Nebenbei macht es auch verdammt spass mal am wochenende der superheld zu sein

Subject: Aw: Minox und FIN 3 Jahre nach Haartransplantation

Posted by [NewID](#) on Mon, 25 Feb 2013 16:23:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

schutzgeist schrieb am Mon, 25 February 2013 13:55Manu,
wenn wir das alles soooo viel Leid erzeugt dann empfehle ich entweder zur Haareratz oder wieder mit Finasterid dauerhaft zu beginnen.

1) Haareratz

Glaub mir durch Toppik, Concealer kaschieren etc hast du nicht mehr aufwand bzw einbussen im leben wenn du dich für ein Haarteil entscheidest. Die kleineren Jobs wie nachkleben etc sollten da in der Summe nicht mehr arbeit sein.

2) Finasterid konstant

Du wirst nicht mehr das reaktivieren können was du hattest. Aber es wird sicherlich ein bisschen zurück bringen. Bist du dir sicher über die NWS ? Besonders Libido ?

Falls es eine leichte Erektile Dysfunktion ist: Dann empfehle ich eine geringe menge Cialis. Die 0.5mg variante nimmt man (bzw. kann man) täglich nehmen.

Ich habe angefangen eine ED zu entwickeln aufgrund Kopfsache, Cialis hat mir geholfen das wieder zu korrigieren. Nebenbei macht es auch verdammt spass mal am wochenende der superheld zu sein

Hallo,

ich habe mit FIN wieder angefangen und bisher muss ich sagen, habe ich noch keine starken Nebenwirkungen bemerkt.

Seltsam, damals hatte ich sie noch und heute bisher noch nicht. Werde immer noch rallig und hart

Naja, jeden Tag Cialis?? No way. Das hat doch dann auch noch Nebenwirkungen...

zum Thema Haarersatz bin ich auchh sehr skeptisch. Kann mir echt nicht vorstellen, so ein Teil aufkleben zu lassen. Zumal ich auch schon eine HT hatte und ich nicht weiss, ob sich das dann lohnt.

Ich denke haarersatz ist eher was für nw5 nw 6 typen oder?

Also mein Plan lautet noch immer, zu warten ob sich Minox und FIN bewähren (momentan sieht es düster aus) und dann eben eine weitere HT machen zu lassen.